

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

M 269.

Sonnabend, den 26. September.

1846.

Bekanntmachung.

Das 15te Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend:

Nr. 52. Verordnung, die Aufnahme von Bevölkerungslisten betreffend; vom 18. August 1846.

Nr. 53. Verordnung, das Ausschreiben der katholischen Kirchenanlage betreffend; vom 29. August 1846.

Nr. 54. Gesetz, die Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers betreffend; vom 3. August 1846.

Nr. 55. Verordnung, die Rübenzuckersteuer betreffend; vom 3. August 1846, und

Nr. 56. Verordnung, wegen Bekanntmachung der Freiheitigkeits-Convention zwischen dem Königreiche Sachsen und den vereinigten Staaten von Nordamerika; vom 7. September 1846.

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 10. October d. J. auf hiesigem Rathaussaal zur Kenntnissnahme öffentlich aus-hängen. Leipzig, den 23. September 1846.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Groß.

Angelegenheiten der hilfsbedürftigen Volksklassen.

Der Liedkesche Sparverein in Berlin.

Schon seit einigen Jahren entstanden Vereine aller Art zur Hebung der Noth der arbeitenden Klassen; während sie jedoch bei bloßen Berathungen, vielmehr vergeblichen Gerede und leeren Zurüstungen verblieben, und über den Streit um Form und Gestalt ihrer Wirksamkeit eigentlich wenig geschah, was der Werth erschiene, beginnt allmälig eine ganz neue, eigenthümliche Art von Spar- oder vielmehr Wirtschaftsvereinen im Schoße der Arbeiterklassen selbst über alle Armenbezirke der Stadt Berlin sich zu verbreiten. Die Idee zu denselben geht von Herrn Liedke aus, einem Armenvorsteher des Hamburger Thorbezirks, der zuerst unterm 21. März 1845 einen Aufruf an die minder bemittelten Bewohner seines Reviers zum Beitritt zu einer zu gründenden Spargesellschaft behufs Anschaffung von Winterbedürfnissen ergehen ließ. Den Zweck der Gesellschaft bezeichnen die von ihm zuerst entworfenen Statuten näher dahin: in den dreißig Sommerwochen, mit dem dritten Sonntage des Monats April anfangend, vom täglichen Verdienst in Raten von je $2\frac{1}{2}$, 5, $7\frac{1}{2}$, 10, $12\frac{1}{2}$ und 15 Sgr. zu sparen, die Ersparnisse sonntäglich zusammenzulegen, um dafür zu geeigneter Zeit Bedürfnisse für den Winter, vornehmlich Holz, Torf und Kartoffeln, anzukaufen und unter sich nach Verhältniß der Einlagen zu verteilen. In der Folge versuchte man diese Bestimmung noch ferner und zwar dahin zu erweitern, daß das ersparte Geld zum Theil auch zur Berichtigung der Mieten, zum Einlösen verfehlter Sachen, überhaupt zu beliebigem nützlichen Gebrauch sollte verwandt werden dürfen. Die Vortheile, welche die Gesellschaft ihren sparenden Mitgliedern gewährt, übertreffen alle Erwartung. Denn da der Vereins-Vorstand die Verwaltungskosten aus eigenen Mitteln trägt, so wird es möglich, jedem Einleger sein Ersparnis in den genannten Materialien zum Kostenpreise unverkürzt wieder zurück zu gewähren, besonders aber den Kleinhandel zu umgehen, der sonst diese Be-

dürfnisse ins Unglaubliche verheuert. Nach einem von Herrn Liedke zu Anfang dieses Jahres veröffentlichten Rechnungsschluß bestand die Gesellschaft seines Bezirks in der ersten Sparperiode des Jahres 1845 aus 448 Familien. Diese ersparten überhaupt 2204 Thlr. und kauften dafür an im Großen und Ganzen, mit Einschluß des Gehalts, an Holz für 1283 Thlr., an Torf Nr. 894 Thlr. und an Kartoffeln für 337 Thlr. zur Vertheilung nach Maßgabe der Einlagen. Hätten diese Materialien im einzelnen, groschenweise Ankauf beschafft werden müssen, so würde nach dem genannten Rechnungsschluß gekostet haben:

dasselbe Holz . . .	2210 Thlr. d. i. mehr	977 Thlr.
dieselbe Torf . . .	2289 = d. i. mehr	1455 =
dieselben Kartoffeln 190 = d. i. mehr	53 =	

überhaupt würden veraus-gabt worden sein . . . 4689 Thlr. d. i. mehr 2485 Thlr.

Scheinen diese Annahmesätze zwar auch ein wenig hoch, so ist das Resultat der gemeinschaftlichen Dekommission der Gesellschaft danach doch annähernd ein reiner Gewinn von mehr als 100 pGr. oder dem Doppelten des Anlage-Kapitals, und insbesondere beträgt er beim Holze nahe 80 pGr. oder $\frac{4}{5}$, beim Tore 175-pGr. oder $1\frac{3}{4}$, und selbst bei den Kartoffeln noch 40 pGr. oder $\frac{2}{5}$ des Veranlagten. Es erhellt hieraus am besten, wie es den neuen Sparvereinen nicht sowohl auf Ansammlung gewisser zu ersparender Geldsummen zu kleinen Kapitalstocks ankommt, als vielmehr auf eine speculativ haushaltliche, möglichst vortheilhafte Verwendung ihrer Ersparnisse zur Beschaffung von Bedürfnissen, und von dieser Ansicht aus sind sie wesentlich gegen den Wucher des Kleinhandels und damit überhaupt direct und indirekt gegen die Krämer und Pfandleihgewerbe gerichtet, welche in der That mit tausend unmöglich kleinen Fäden den unmittelbaren Arbeiter von allen Seiten umstricken und fesseln. Die Kleinhändler ihrerseits finden sich durch die Sparvereine in ihrer innersten Lebensfrage gefährdet, und haben auch gleich ansangs-

in den Zeitungen Klage geführt. Der Nutzen, den die Sparvereine den dabei Beteiligten gewähren, ist der, daß sie dem unbestimmten, ziellosen, wüsten Hinausleben in eine ununterbrochen schwankende, nirgends Halt, nirgends einen Stützpunkt darbietende Zukunft, das so viele Tausend armer Arbeiter besinnunglos mit sich fortreibt, entgegen wirken, und indem sie nicht nur den Übergang über die verschlingende Wüste äußerster Nahrungssorgen vermitteln, sondern zugleich auch schon des so bedeutenden reellen Gewinns wegen, einen mächtigen Anreiz zu verständiger Sparsamkeit und Wirthlichkeit schaffen, in der That den bisherigen bodenlosen Haushalte der Arbeiterklassen auf zufriedeneren und die Gemüther beruhigenderen Grundlagen gestalten und festigen helfen. Sie haben denn auch seit der kurzen Zeit ihres Daseins bereits so allgemein beifällige Aufmerksamkeit und Theilnahme erregt, daß ihre bald eingetretene Verbreitung sich nicht nur auf andere Bezirke Berlins, sondern auch schon nach auswärts erstreckt, und man kann ihnen gewiß eine allgemeine Aufnahme prophezeien. Wie es dann mit jener Classe von Gewerbetreibenden werden wird, welche durch die Sparvereine beseitigt erscheint, steht dahin. Es ist also auch hier wieder unverkennbar, daß überall Keime entstehen, welche dem vereinzelten Kleingewerbe durch ihr Wachsthum den Untergang drohen.

(B. Z.-H.)

Mapoleon
am 31. März 1814 in Fontainebleau von
Paul de la Roche.
Einer unserer kunstförmigen Mitbürger wird von Montag

den 28. September an zum Besten der Verwundeten und der Hinterlassenen der Opfer des letzten Brandes in der Buchhändlerbörse ein Bild des großen Mannes ausstellen, der nun der Geschichte angehört und in dem wir jetzt, fern von allen Parteiansichten, nur einen der ersten Geister unseres Jahrhunderts sehen müssen.

Dies Bild an sich ist anerkannt eine der ausgezeichnetsten Leistungen der neuern französischen Malerschule, und hat deshalb schon für jeden Gebildeten das höchste Interesse. Viel mehr aber noch muß der Gegenstand ansprechen, den der Künstler mit so hoher Meisterschaft darin behandelt hat. Es stellt den großen Kaiser, der so manche Jahre die Geschichte Europas gesenkt, in dem Augenblick dar, wie er mit der niedergedrückenden Ahnung, daß sein Glückstern nun verblichen, nach erhaltenner Nachricht der Übergabe von Paris an die Verbündeten in Fontainebleau eingetroffen ist.

Hier in Leipzig, wo sich die gerechte Sache Deutschlands entschieden, und wo die Macht des Kaisers Napoleon gebrochen wurde, wird man mit um so größerer Theilnahme das Bild sehen, welches für Alt und Jung, welcher Classe er auch angehören möge, ein erhabender Genuss und eine geschichtliche Erinnerung sein wird.

Wir können daher auch unserm geehrten Mitbürger nur dankbar sein, für Leipzig dies herrliche Kunstwerk erworben zu haben, welches er nun zu einem wohlthätigen Zweck zur Ansicht bringt.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Schletter.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis predigen:
 zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Hr. D. Meißner,
 Besp. 2 Uhr = M. Schüß,
 zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr = M. Tempel,
 Mittag 12 Uhr = M. Küchler,
 Besp. 2 Uhr = M. Heynold,
 in der Neukirche: Früh 8 Uhr = M. Lampadius,
 Besp. 2 Uhr = Cand. Köhler,
 zu St. Petri: Früh 8 Uhr = M. Raumann,
 Besp. 2 Uhr = M. Gräfe,
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr = M. Waldau,
 Besp. 2 Uhr = M. Würkert,
 zu St. Johannis: Früh 8 Uhr = M. Krieg,
 zu St. Georgen: Früh 8 Uhr = M. Hänsel,
 Besp. 12 Uhr Bestunde und Examen,
 zu St. Jakob: Früh 8 Uhr = Cand. Weidner,
 Katechese in der Freischule: 9 Uhr = Fleischmann,
 kathol. Gemeinde (Neukirche): Früh 10 Uhr Hr. P. Kaspar,
 reform. Gemeinde: Früh 12 Uhr Hr. Pastor Bläß,
 in Connewitz: Früh 8 Uhr = M. Gräfe.

Wöchener:

Hr. M. Küchler und Hr. M. Tempel.

Motette.

Heute Nachmittag 12 Uhr in der Thomaskirche:
 Siehe um Trost war mir sehr bange, von Richter
 Vater, den uns Jesus offenbart, von Schicht.

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Nicolaikirche:
 Der 9. Psalm, von Gesca.

Liste der Getrauten.

Vom 18. bis mit 24. September.

a) Thomaskirche:

- 1) Herr C. E. Stöpel, Bürger und Fleischermeister, mit Igfr. F. A. Werwerner, Bürgers u. Hausbesitzers L.
- 2) Herr J. G. A. Seyfert, Bürger und Seilermeister in Wurzen, mit Igfr. C. A. Hermann, Bürgers u. Kramers Tochter.
- 3) J. A. Angermann, Hausmann, mit Igfr. M. R. Neumann, Hausbesitzers u. Zimmermanns in Dölkau Tochter.
- 4) E. G. Dorn, Schneider, mit E. F. Leiche hier.
- 5) J. A. Kraß, Polizeidiener, mit Igfr. E. F. W. Sperhaide, Bürgers u. Drechslermeisters aus Eisenberg Tochter.
- 6) F. A. Schaaerschmidt, Handarbeiter, mit Frau E. M. verehelicht gewesene Stöhr.
- 7) Herr H. W. Heilemann, Buchdrucker, mit E. A. Glöckner, Rathsbudenaufsehers Tochter.

b) Nicolaikirche:

Herr C. F. Rudolph, Bürger und Seilermeister, mit Frau F. C. Rüssig, Bürgers und Seilermeisters Witwe.

c) Reformierte Kirche:

Herr Christian Nordmann, Schneidermeister hier, mit Maria Wilhelmine Hennig aus Schönesfeld.

d) Katholische Gemeinde: Vacat.

Liste der Getauften.

Vom 18. bis mit 24. September.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. H. L. Fritsch, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 2) Hrn. J. C. Plösnitz, Bürgers und Bäckermeisters L.

- ndeten
in der
stellen,
n von
Jahr.

eistun-
schon
aber
er mit
st den
as ge-
kenden
altener
ten in

chlands
brochen
sehen,
ehören
nerung

er nur
ben zu
ur An-
- 3) Hrn. C. G. E. Dietrichs, Bürgers und Böttchermeisters Tochter.
 4) Hrn. J. A. F. Böhne's, Bürgers u. Spiritushändlers S.
 5) Hrn. H. Denecke's, Bürgers u. Schuhmachermeisters S.
 6) Hrn. J. E. Grevers, Bürgers und Hausbesitzers Sohn.
 7) Hrn. G. A. Bachof's, Zeichners und Bürgers Sohn.
 8) Hrn. C. L. Grube's, Geschäftsführers Tochter.
 9) C. H. Rühns, Rohrarbeiters Tochter.
 10) Hrn. C. A. Werkers, Schriftsatzers Tochter.
 11) J. C. Friedrichs, Schmiedegesellens Tochter.
 12) C. F. Benders, Hausmanns u. Maurergesellens Tochter.
b) Nicolaikirche:
 1) Hrn. C. E. Schomburgk's, k. Oberpost-Amts-Schreibers Sohn.
 2) Hrn. G. E. Ege's, Bürgers u. Schneidermeisters Tochter.
 3) Hrn. J. G. Nake's, Universitäts-Haus-Inspectors L.
 4) Hrn. J. F. J. Franke's, Maschinenmeisters Sohn.
 5) Hrn. J. E. Friedrichs, Bürgers u. Fleischhauermeisters, auch Hausbesitzers Tochter.
 6) Hrn. C. Kleemanns, Bürgers u. Sattlermeisters Tochter.
 7) Hrn. G. H. Schünemanns, Buchdruckers Tochter.
 8) Hrn. F. W. Schmidt's, Instrumentmachers Sohn.
 9) Hrn. M. R. Voigtlanders, königl. Oberpost-Amts-Secretairs Tochter.
 10) Hrn. C. F. Grunerts, Bürgers, Hausbes. u. Schenkwirths Tochter.
 11) Hrn. J. F. Steck's, Bahnkünstlers Tochter.
 12) Hrn. J. G. Franke's, Bürgers u. Fleischhauermeisters S.
 13) Hrn. C. E. Kaysers, Bürgers u. Kürschnermeisters L.
 14-15) Hrn. J. G. Männchens, Bürgers Zwillinge-Söhne.
 16) G. Rödels, herrschaftlichen Kutschers Sohn.
 17) J. F. Pohlings, Schuhmachers Tochter.

- 18) C. Lödigs, Schneiders Tochter.
 19) A. A. Arnolds, Schuhmachers Tochter.
 20) J. E. Reggers, Markthelfers in den Straßenh. Sohn.
 21) G. Werner's, Aufläders bei der sächs.-bayer. Eisenbahn daselbst Tochter.
 22) A. Richters, Handarbeiter daselbst Tochter.
 23) J. G. Friedrichs, Hausmanns Sohn.
 24-26) 3 unehel. Knaben.
 27) 1 unehel. Mädchen.
c) Reformierte Kirche:
 Anna Margaretha Rossel, Buchbindermasters Tochter.
d) Katholische Gemeinde: Vacat.

Getreidepreise vom 18. bis mit 24. September.

Weizen	5 1/2	27 1/2 ngr	bis 6 1/2 — ngr
Korn	5 1/2	2 1/2 ngr	bis 5 1/2 5 ngr
Gerste	3 1/2	2 1/2 ngr	bis 3 1/2 5 ngr
Haser	2 1/2	ngr	bis 2 1/2 5 ngr
Kartoffeln	1 1/2	5 ngr	bis 1 1/2 10 ngr
Erbse	4 1/2	25 ngr	bis 5 1/2 — ngr
Heu	—	20 ngr	bis — 25 ngr
Stroh	2 1/2	15 ngr	bis 3 1/2 10 ngr
Butter	—	15 ngr	bis — 18 ngr

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Buchenholz	7 1/2	5 ngr	bis 7 1/2 10 ngr
Birkenholz	6 1/2	10 ngr	bis 6 1/2 15 ngr
Eichenholz	5 1/2	15 ngr	bis 5 1/2 20 ngr
Ellernholz	5 1/2	15 ngr	bis 5 1/2 20 ngr
Riesenholz	4 1/2	5 ngr	bis 4 1/2 15 ngr
Kohlen	3 1/2	ngr	— 1/2 — ngr
Scheffel Kalk	—	20 ngr	bis — 25 ngr

Börse in Leipzig, am 25. September 1846.

Course im 14 Thaler-Fusse.

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. f. { k. S.	—	140 1/2	And. ausl. Ld'or à 5 1/2 nach gering. Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	114 *)	R. S. erbl. Pfand- briefe à 3 1/2 { v. 500 . . . 1/2	99 1/2	—
2 Mt. —	—	—	Holland. Duc. à 3 1/2 . . . do.	6 1/2 t)	—	briefe à 3 1/2 { v. 100 u. 25:	100 1/2	—
Augsburg pr. 150 Ct. f. { k. S.	102 1/2	—	Kaisrl. do. do. . . . do.	6 1/2 t)	= lausitzer do. . . 3 1/2	= lausitzer do. . . 3 1/2	92 1/2	—
2 Mt. —	—	—	Breslauero. do. . . à 65 1/2 As = do.	6 1/2	= do. . . 3 1/2	= do. . . 3 1/2	100	
Berlin pr. 100 f Pr. Crt. { k. S.	99 1/2	—	Passir . do. do. . . à 65 As = do.	6	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.- Obligationen à 3 1/2 p. 100 f	107	—	
2 Mt. —	—	—	Conv.-Species u. Gulden = do.	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 in Pr. Cour... pr. 100 f	92 1/2	—	
Bremen pr. 100 f Ld'on. { k. S.	111 1/2	—	idem 10 und 20 Kr. . . do.	3	Hamburg. Feuer-Cass.-Anl. à 3 1/2 (300 Mk. B. = 150 f)	—	—	
à 5 f 2 Mt. —	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln = do.	—	K.K. Oestr. Met. à 5 1/2 pr. 150 f. C.	—	—	
Breslau pr. 100 f Pr. Crt. { k. S.	99 1/2	—	Silber = do. do. = do.	—	do. do. à 4 1/2 = do. do.	—	—	
2 Mt. —	—	—	Staatspapiere, Actien etc., exclusive Zinsen.	—	do. do. à 3 1/2 = do. do.	—	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 f. { k. S.	56 1/2	—	K. Sächs. Staatsp. { v. 1000 u. 500 f à 3 1/2 im 14 f F. kleinere . . .	90	Lauf.Zins. à 103 1/2 im 14 f Fuss.	—	—	
in S. W. 2 Mt. —	—	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 im 14 f F. { v. 1000 u. 500 f	95	Wien. B.-A. pr. St. excl. Z. à 103 1/2	—	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. { k. S.	150 1/2	—	kleinere . . .	—	Leipziger Bank - Actien à 250 f	159	—	
2 Mt. 149 1/2	—	—	à 3 1/2 im 14 f F. { v. 1000 u. 500 f	—	excl. Zinsen pr. 100 f . . .	—	—	
London pr. 1 f Sterl. { 2 Mt.	6.24	—	kleinere . . .	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f	116	—	
3 Mt. —	—	—	à 3 1/2 im 14 f F. { v. 1000 u. 500 f	89 1/2	Sächs.-Bair. Eisenb.-Act. à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f	79 1/2	—	
Paris pr. 300 Frances { 2 Mt.	79 1/2	—	kleinere . . .	—	S.-Schles. Eisenb.-Act. à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f	98	—	
3 Mt. 79 1/2	—	—	à 3 1/2 im 20 f. F. { v. 1000 u. 500 f	—	Chemnitz-Riesaer Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100 f	65	—	
Wien pr. 150 f. Conv. 20 Kr. { 2 Mt.	102 1/2	—	kleinere . . .	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100 f	58	—	
3 Mt. —	—	—	Leipziger Stadt-Obligationen à 3 1/2 im 14 f F. { v. 1000 u. 500 f	94	Magdeb.-Leipz. Eisenbahn-Act. à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f	185 1/2	—	
Augustd'or à 5 f à 5 f Mk. Br. u. à 12 K. 8 Gr. auf 100	—	—	kleinere . . .	—				
Preuss. Fr'd'or à 5 f idem: do.	—	—) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 7 Pf.	—				
		—) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.	—				

Deßauer Synagoge in Leipzig, auf den Brühl im Zige.

find auch da die Einlaß-Karten zum Versöhnungstag bei dem
Rector Königberg zu haben.

Der Vorstand G. B.

Eintrittskarten zur
Europäischen Börsenhalle
werden nach genau aufzugebenden Namen und Wohnung
gegen Bezahlung von einem Thaler pro Person für diese
Michaelismesse zu jeder Zeit im Locale Katharinenstrasse
Nr. 6 ausgegeben.

Liste der Land-Rentenbriefe,
welche in der 20sten Ziehung Michael 1846 ausgelöst worden sind und in Folge dessen im
Termine Ostern 1847 fällig werden.

Lit. A. zu 1000 Thlr. Capital.	Lit. B. zu 500 Thlr. Capital.	Lit. C. zu 100 Thlr. Capital.	Lit. D. zu 50 Thlr. Capital.	Lit. E. zu 25 Thlr. Capital.	Lit. F. zu 12½ Thlr. Capital.
Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.
420	174	4630	165	5855	10925
503	299	4638	372	5951	11073
814	468	5305	532	6127	11236
1126	675	5451	587	6583	11268
1453	840	5715	752	6672	11467
1541	870	5945	1388	6711	11572
1805	1705	5994	2272	6718	11575
1871	1897	6046	2290	6910	11631
1877	2072	6255	2329	7436	11785
2283	2442	6334	2408	8020	11832
2762	2445	6830	2467	8346	12277
2951	2566	6842	3164	9129	12289
2979	2900	7289	3694	9222	12382
3206	2927	7447	4400	9382	12496
3285	3161	7652	4509	9439	12737
3338	3268	7921	4849	9572	12993
3776	3601	7990	4985	9783	13240
3853	3995	8033	5036	9840	13278
4303	4191		5052	10100	13299
4330	4245		5330	10407	13349
4392	4333		5738	10505	13405
4414	4485		5772	10753	13450

Die im Termine Ostern 1846 ausgelösten, jetzt fälligen Capitalien sind von dato an bei der Landrentenbank abzuheben. Zugleich werden die Inhaber der nachbemerkten, bereits in früheren Terminen fällig gewordenen Landrentenbriefe nochmals erinnert, die Capitalien unverweilt bei der Bank resp. baar oder in unausgelösten Rentenbriefen in Empfang zu nehmen, als:

Lit. A. Nr. 1593. 1646. 1954. 3729. 3893

- B. - 880. 1439. 1979. 2663. 3003. 3023. 3082. 3875. 4948. 5056. 5145. 6234. 6586. 6794.
- C. - 918. 1945. 2121. 2756. 3224. 4276. 4280. 4728. 4838. 4958. 5150. 5179. 5251. 5937. 6068. 6971. 6554. 7352. 8549. 8949. 9482. 9607. 9617. 9762. 10257. 10930. 11064. 11291. 11663. 12204. 12461. 12507. 12517. 12572. 12585.
- D. - 584. 1063. 1169. 1526. 1620. 2327. 2661.
- E. - 352. 377. 482. 985. 1114. 1231. 1402. 1473. 1579. 1797. 1882. 1998. 2060. 2287.
- F. - 418. 494. 538. 843. 913. 998. 1082. 1161.

Uebrigens liegen diese Listen bei allen Bezirks-Steuer-Einnahmen des Landes zu Federmanns Einsicht aus. Dresden, am 22. September 1846.

Königl. Landrentenbank-Gewaltung.

Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 26. September 1846:

Die Schule des Lebens,
Romantisches Schauspiel in 5 Acten, nach einem alten Märchen,
von Raupach.

Personen:

Von Alfonso, König von Castilien.	.	Herr Stürmer.
Donna Isaura, seine Tochter.	.	Frl. Unzelmann.
Don Ramiro, König von Navarra.	.	
Grafin Isabella, Alfonso's Richter.	.	Frl. Sangalli.
Der Graf, ihr Gemahl.	.	Herr Bickert.
Silvio, Ramiro's Kämmerer.	.	Frl. Paulmann.
Sancho Perez, Goldschmidt.	.	Frl. Wagner.
Urraca, seine Mutter.	.	Herr Sattler.
Pedrillo, sein Diener.	.	Herr Weirner.
Ein Hauptmann, { in Ramiro's Diensten.	.	Herr Simon.
Ein Reisiger,	.	Herr Saalbach.
Gonsalvo, Webschreiber, { in Isaura's Diensten.	.	Herr Hoffrichter.
Leonor, Jose,	.	Frl. Hanß.
Eine Schenkwirthin.	.	Herr Giese.
Blas, ihr Sohn.	.	Herr Ballmann.
Ein Diener Alfonso's.	.	Herr Hofmann.
Ein alter Mann.	.	Herr Schrader.
Ein Herold.	.	Frl. Bindemann.

Navarreische Höfherren und Damen. Bürger und Bürgerinnen von Pampluna. Kämmerlinge. Edelknaben. Trabanten. Reisige. Herolde. Diener.

Sonntag den 27. September: **Der Waffenschmied**, romantisch-komische Oper von Lorzing.

Montag den 28. September: **Er geht aufs Land**, Lustspiel nach dem Franz. von L. Robert.

Pflugtscher Lehnstag.

Zu dem in der Leipziger Michaelismesse 1846 abzuhandlenden Lehnstage ist

der 8. October 1846

anberaumt worden. Diejenigen, welche an diesem Tage die Lehn zu empfangen wünschen, haben Solches zuvor dem Lehnshyndicus, Herrn Dr. Carl Bruno Stübel in Leipzig, bis zum 2. October 1846 anzugeben. Leipzig, den 7. September 1846.

Des löslichen Pflugtschen Geschlechts erwählter und landesherrlich bestätigter Senior

Wilhelm Oberhard Ferdinand Pflugt
auf Strehla.

Sonntag den 27. September 1846.

VOCAL- und ORGEL-CONCERT

in der Nicolaikirche,

zum Besten der

durch den Brand Verunglückten und
deren Hinterlassenen

gegeben von

Hermann Schellenberg,

Organist an der Johanniskirche zu Leipzig.

Erster Theil. 1) Schmücke dich, o liebe Seele, Trio für die Orgel von J. S. Bach. 2) Das Vater unser, Chor mit Orgelbegleitung von H. Schellenberg. 3) Toccate und Fuge für die Orgel von J. S. Bach. 4) Verleih' uns Frieden gnädiglich, Worte von M. Luther. Chor mit Orgelbegleitung von H. Schellenberg. 5) Toccate-Etude für die Orgel von H. Schellenberg. **Zweiter Theil.** 6) Concert für die Orgel — Introduction — Allegro vivace — Allegretto — Finale — über den Choral: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von H. Schellenberg. 7) Der 130. Psalm für Solo- und Chorgesang mit Orgelbegleitung von H. Schellenberg.

Die Ausführung der Gesangcompositionen hat der Gesangverein **Orpheus**, in Verbindung mit dem löbl. Thomannerchor, deren Direction der Musikdirector des ersteren, Herr A. Riccius, gütig übernommen. Billets à 10 Ngr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Breitkopf & Härtel** und **Friedr. Kistner**, so wie am Tage des Concerts am Eingange in die Sacristei zu bekommen.

Einlass 1/4 Uhr. Anfang präcis 4 Uhr.

Grundstücks-Versteigerung.

Das an der Zeitzer Straße allhier unter Nr. 17 und Kat.-Nr. 910 gelegene, den Erben des verst. Herrn Paul Leylay zugehörige, unter dem Namen „das Römische Haus“ bekannte Haus- und Gartengrundstück — von 31,000 Q. Ellen Flächengehalt — soll

heute Sonnabends, den 26. Sept. d. J.

Vormittags 11 Uhr, im Wohnhause daselbst notariell versteigert werden. — Die Bedingungen sind in der Expedition des unterzeichneten rezipierten Notars (Barfußgäßchen Nr. 2) einzusehen oder in Abschrift zu erhalten.

Dr. Gelbke.

Freiwillige Subhaftstation.

Erbtheilungshalber soll das auf der Brüdergasse allhier unter Nr. 6 gelegene Haus künftigen 2. October Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr in dem gebahten Grundstücke, mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, notariell versteigert werden.

Die näheren Bedingungen sind auf der Expedition des unterzeichneten einzusehen.

Adv. **Friedrich Franke**,
req. Notar (Kl. Fleischergasse Nr. 15.)

Die uns bis 15. Septbr. zur Besorgung der neuen Zinsbogen übergebenen Preuß. **Staatschuldscheine** liegen zur Abholung wieder bereit.

Hammer & Schmidt.

Bei **Immanuel Müller** hier (Ritterstraße, schwarzes Kreis) ist vorrätig:

„Schleswig-Holstein meerumschlungen w.“

Lied

von **Chemnitz**, komponirt von **Wellmann** für eine Sopran- oder Tenostimme, mit Begleitung des Pianofortes.

Preis 4 Ngr.

Deutsch Katholische Gebet- und Gesangbücher sind gebunden zu haben beim Buchhändler

J. Fischer, Petersstraße Nr. 8.

Zweifelsohne

bedarf jeder Geschäftsmann, jeder Hausvater, kurz jeder gebildete selbstständige Mann eines guten Conversations-Lexicons. Unter allen derartigen Werken behauptet noch immer das Brockhaus'sche Conversations-Lexicon, und zwar eine jede der bisher erschienenen Auflagen den ersten Rang.

Eine günstigere Gelegenheit zur billigsten Anschaffung dieses deutschen Nationalwerks, als gerade jetzt, bietet sich niemals wieder!

Ich übernahm sämtlichen Vorrath der ältern Auflager und erkläre dieselben gut gebunden
so billig, daß noch nicht einmal der Einband bezahlt wird.

Nämlich die 2. Auflage. 10 Bände für nur 2 Thlr.
= = 3. : 10 : : : 2½ :
= = 4. : 10 : : : 3 :
= = 5. : 10 : : : 3½ :
= = 6. : 10 : : : 4½ :
Wer 2 Exemplare (auch von verschiedenen Ausgaben) nimmt, dem gewähre ich außerdem noch 15 Ngr. Abzug!

Die Vorräthe sind schon bedeutend verringert, weshalb ich um Beschleunigung gefälliger Aufträge bitte.

Ludwig Schreck,

Universitätsstraße Nr. 2, I. Etage.

Nb. Bekanntlich werden Bestellungen auf Bücher, Musikalien, Kunstsachen &c. &c. von mir **sofort** und zu den billigsten Preisen ausgeführt!

Fest- u. Brautgeschenk für Israelinnen.

Im Verlage des Fertigten ist so eben erschienen:

פָּנִינִי בְּתִ יְהִידָה

Ein Gebet- und Erbauungsbuch

für israelitische Frauenzimmer, zur Erwähnung der öffentlichen und häuslichen Andacht an Wochen-, Fest- und Feiertagen, so wie auch in allen Verhältnissen des Lebens als Jungfrau, Braut, Gattin, Mutter u. s. w., der hochherzigen Frau, dem Muster aller weiblichen Tugenden, der edlen glaubensstarken

Lady Judith Montefiore,

Gemahlin des berühmten Vertheidigers u. Verteidigers des Judenthums Sir Moses Montefiore, Ober-Sheriff der Grafschaft Kent und von London, achtungsvoll gewidmet von Dr. M. Leiters.

Diese 2te Auflage bedarf keiner weiteren Empfehlung, da selbe 1846 erschienen und noch in diesem Jahre die ganze Auflage aufgeräumt wurde.

Wolf Pascheles, isr. Buchhändler, am Brühle beim rothen Krebs Nr. 32, Hausstand, wo auch alle Gattungen isr. Gebet- und Lehrbücher vorrätig sind.

Firmenschreiberei

von **J. J. Dössy**, Katharinenstraße Nr. 16, Hansens Haus,

Das Atelier für Daguerreotypie, Königplatz Nr. 11,

empfiehlt sich dem geehrten Publicum aufs Neue zur Anfertigung von Portraits ic. nach der neuesten und vollkommensten Weise, mit weißem Hintergrunde oder beliebigen Drapirungen. Sitzungen können täglich und bei jedem Wetter stattfinden.

Carl Fink, Daguerreotypist.

Das Berliner galvanoplastische Institut

empfiehlt dem handelnden und geehrten Publicum sein Lager von Metallfabrikaten in reicher galvanischer Silber-Doppel-Plattierung und macht außer seinen eleganten Beleuchtungs-Artikeln, Thee- und Tafelgeschirren, Weinkühler, Gläschekühler, Eßlöffel u. ganz besonders aufmerksam auf sein

Sortiment trefflich gravirter, reich gemusterter Theebretter und Präsentirteller, welche an Schönheit und Weise dem echten Silber ganz gleich kommen, dabei aber weit unter dem stets verloren zu gebenden Façon-Preise des Silbers erstaunungswürdig billig verkauft werden. Außerdem ist ihnen vor jeder bisher bekannten englischen und französischen Plättware der Vorzug, daß sie auf der Rehseite keine Zinnfolie zeigen, sondern trotz ihres viel geringeren Preises von echtem Silber gar nicht zu unterscheiden sind.

Verkaufslocal: Grimma'sche Straße Nr. 5-8, 1 Treppe links.

Verbesserung der Gehkraft durch Augengläser.

Unterzeichnetes Institut empfiehlt hiermit Herren- und Damenbrillen jeder Art von 15—22½ Mgr., eleganste Doppellorgnetten jeder Art von 25 Mgr.—1 Thlr. Das Neueste in doppelten Theaterperspectiven von 25 Mgr.—2 Thlr. 15 Mgr., echte englische achromatische Fernöhre von 3 Thlr. 15 Mgr.—10 Thlr.; Reiszeuge, Prima-Sorte, von 1 Thlr. 10 Mgr.—5 Thlr., und noch vieles Andere zu der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise.

Das optische Institut von Julius Habenicht, Reichsstraße Nr. 11, 3. Etage.

C. F. de L'aigles, Bijouterie-Fabrikant, Reichsstrasse No. 7.

Local-Veränderung. Schonenberg und Reinshagen

aus Düsseldorf:
am Brühl Nr. 16, I. Etage den Hirsbrunnen gegenüber.

Local-Veränderung.

F. Below,

Gold-Leisten-Fabrikant aus Berlin,
empfiehlt sich diese Messe mit seinem Lager von Goldleisten eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Stand: 12. Budenreihe,
schräg über dem Barfußgässchen.

Die Firmaschreiberei

von
Eduard Seitz,
blaue Mütze Nr. 14,

liefert stets das Neueste, Solideste und **Billigste** in allen dieses Fach betreffenden Arbeiten, wie auch **gemalte Wappen, Aushängeschilder u. s. w.**

Alle Sorten Hadennudeln aus den besten Fabriken, Eiersräupchen, Faconnudeln und Macaroni, Reisgries, Sago und feinen Düsseldorfer Senf empfiehlt billigst:

L. Bentler,
Nikolaistraße, Amtmanns Hof.

Ausverkauf.

Ein Sortiment Spazier-Stöcke von neuster Façon ist zu verkaufen zu den billigsten Preisen 2ten Budenreihe auf dem Markt. **J. A. Schimpf**, Stöckefabrikant aus Reichelsheim im Odenwald.

Antoinette Benkhardt aus Meiningen
empfiehlt ihr Lager von seinen Rosa-Leder-Gelenk-Puppen-Körper eigner Fabrik. Ihr Stand ist in der dritten Budenreihe am großen Markt.

Seiden-Abfälle und Kett-Enden

von Seide
sind zu haben Katharinenstraße Nr. 7/410, 1. Etage.

Eine Partie
rein leinener Taschentücher

und

Leinwand,

Oberlausitzer Fabrikat, soll, um damit zu räumen, billig verkauft werden: Brühl, Leinwandshalle, Hof, Gewölbe Nr. 10.

Hut-Verkauf.

Schöne Hüte und Hauben sind billig zu verkaufen, auch werden Hüte nach der neuesten Façon geändert bei **A. Jacobi**, Schulgasse Nr. 11.

Die Pianoforte Fabrik

von
Wanckel & Temmler,

Inselstraße Nr. 12,

empfiehlt Pianoforte in Flügel und Tafelform von solider Beschaffenheit.

H. G. Schwarz, Goldborden-Fabrikant
aus Berlin,
besieht zum ersten Male die Leipziger Messe und empfiehlt sein assortiertes Lager von Goldborden und Verzierungen in fein und halbfeiner Qualität. Stand: **Maschmarkt** dem Rathause gerade über.

In London gemachte Verbesserung. An das schreibende Publicum.

Die Herren Beamten, Kaufleute und sonstiges resp. Publicum, welches viel mit Schreiben beschäftigt ist, können hier eine vortheilhafte Acquisition machen, durch

Emanuel's Metall-Schreibfedern.

Dieses vor Kurzem in **England** neu erzeugte Fabrikat zeichnet sich theils durch Legierung der Metalle, theils durch dessen Schleifart so aus, daß die ältesten Personen, welche nie mit Stahlfedern schreiben konnten, sich mit Wohlgefallen an diese gewöhnen und die besten Gänsekiele gern entbehren. Diese **Metall-Schreibfedern** spritzen nicht und schneiden auch nicht das Papier und eignen sich für jede verschiedene Schreibart. Die Preise sind pr. Gros von 10 Mgr. bis $2\frac{1}{3}$ Thlr.

Zur weiteren Überzeugung von der Vortheilhaftigkeit dieser Feder hat der Erzeuger Probenkarten von 22 verschiedenen Sorten anfertigen lassen, welche pr. Karte zu 5 Mgr. abgegeben werden; diese werden jedoch wieder an Zahlung statt zurückgenommen, wann nach letzterer gewählt worden ist.

Außer diesen befindet sich ein großartiges Lager von verschiedenen andern Sorten guter

Stahlfedern,

welche ich hauptsächlich an **Wiederverkäufer** von 3 Mgr. bis 10 Mgr. empfehle, und ist mein Lager diesmal so reichlich assortirt, daß ein Kunde sich auf's Vollkommenste assortiren kann.

Die Haupt-Niederlage für ganz Deutschland befindet sich zur Messe in der

Grimma'schen Straße Nr. 31, im Plossischen Hause,
vis à vis den Herren Hentschel & Vinckert.

E. M. Austrich aus Paris und Berlin.

Die Strohhutfabrik von J. M. Korschatz

aus Dresden

empfiehlt zu dieser Messe eine Auswahl Strohober, Taschen, Strohgesichte, Strohbünde, Bastband und Puppenhüte zu billigen Preisen.

Der Stand ist Markt, 5. Reihe.

Die Lampen- & Lackirwaaren-Fabrik von C. G. Schwarzenberg aus Berlin empfiehlt ihr zu dieser Leipziger Messe wiederum auf das reichste und beste assortiertes Lager von Lampen- und Lackirwaaren aller Art, als: große Hängelampen, Billard-, Wand- und Schiebelampen &c. in allen Größen und Farben von vorzüglicher Güte. Ferner Kaffeebretter, Fruchtkörbe mit den feinsten Malereien, lackirte u. bronzirte Leuchter in den neusten Formen, Wachsstock- und Zigarrenbüchsen, sowie Schmuckhalter mit den geschmackvollsten Perlstickereien und noch viele andere in dieses Fach gehörende Artikel. Auch empfiehlt sie ganz vorzüglichen Wachsdocht und ausgezeichnete Schweißholzer zu den billigsten und solidesten Preisen. Budeneihe Nr. 8 vom Rathause.

Die Glashandlung

eigener Fabriken

von C. W. Scheffler in Leipzig,

Universitätsstraße N. 4,

hält Lager aller Gattungen Hohlglaswaren.

Friedrich Lincke & Comp.

aus Dresden und Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 3,

empfehlen ihr auf das Vollständigste und Reichste assortiertes Lager künstlicher Blumen aller Art in feinstem Geschmack und nach den neuesten in Paris selbst gewählten Modells gearbeitet; Strohwaren, Grosslinon, Fenstergazen, Bastbänder &c.

Höchst wichtig für Herren.

50 Prozent unter dem Fabrikpreise verkauft

Das erste Berliner
National-Herren-Kleider-Magazin

von
Adolph Behrens
aus Berlin,

sein in größter Auswahl befindliches Lager der elegantesten, von den neuesten Stoffen und nach den letzten Pariser Journalen gefertigten

Herren-Anzüge.

Nur durch die vortheilhaftesten Einkäufe ist es im Stande, jeder Concurrenz die Spize zu bieten, und zu kaum glaublich billigen Preisen fortzugeben.

Die Menge muß es bringen.

Das erste Berliner
National-Herren-Kleider-Magazin
von

**Adolph Behrens aus Berlin,
nur Auerbachs Hof, 1. Etage, Eingang links.**

Gebr. Friedländer aus Berlin,

Grimmaische Straße Nr. 7/10, im Gewölbe,
empfehlen ihr Lager von Lampen jeder Gattung zu billigsten Preisen.

Seiffert & Comp.

aus Berlin

empfehlen ihr Lager von Stickmuster, Wollen, Cane
das &c. Reichsstraße Nr. 32, 2. Etage.

E. M. Austrich aus Paris und Berlin,
 Grimma'sche Strasse Nr. 31, im Ploss'schen Hause,
 empfiehlt sein vollständiges Lager von Schmuck- & Toiletten-Gegenständen, bestehend aus:
künstlichen Brillanten
Imitation de Diamants.

Dieses Gehrät läßt in Pracht und Schönheit nichts mehr zu wünschen übrig, und steht dem echten Produkt durchaus nicht zurück; sämtliche Gegenstände sind im finsten Silber und 18 karätig n Golde gefaßt, und man kann den glänzendsten Schmuck sich auf eine nicht kostspielige Weise verschaffen.

Zur gefälligen Beachtung.

Von meiner Reise von Russland returnirt, hatte ich Gelegenheit, eine Partie ausgezeichneten
Chinesischen Caravanen-Thee
 mitzubringen, wo ich solchen in einzelnen Pfunden, so wie auch in Partien billig verkaufen kann.

J. M. Behaghel & Sohn von Frankfurt a.M.
 empfehlen ihr Musterlager
 von decorirtem Porzellan und bedrucktem Steingut.

Dasselbe ist aufgestellt in Auebachs Hof bei Herrn Mechanikus Hölzer 1. Etage.

Nathusius' Porzellan- und Stein-gutfabrik in Althaldensleben

unterhält während diesjähriger Michaelismesse

Petersstraße Nr. 41|32, genannt Hohmanns Hof,
 dem Hotel de Russie gegenüber, ein bedeutendes Lager vergoldeten und bemalten
 Porzellans, welches gänzlich geräumt und zu 50% billiger
 als den zeithierigen Preisen verkauft werden soll. Die Vorräthe bestehen hauptsächlich in Tassen, Kaffeekannen, Theekannen, Sahngießern, Zuckerdosen, completen Kaffee- und Thee-Services und Dejeuners; ferner in Tellern, Compotieren, Blumenvasen und dergl. mehr.

Gleichzeitig ist ein gut assortiertes Musterlager von weißem Porzellan und Steingut in den beliebtesten und gangbarsten Facons, so wie auch von decorirtem Porzellan nach dem neuesten und besten Geschmack gearbeitet, in demselben Locale aufgestellt.

Anzeige für Fabrikanten etc.

Ein Pariser Haus, welches schon in deutschen Artikeln arbeitet, sucht noch einige Fabrikate in Commission zu erhalten, oder deutsche Häuser in Frankreich zu repräsentiren. Dasselbe kann sich hinlänglich wegen Solidität und Reellität ausweisen. Frankirte Adressen sub D. & C. 25. mit Bedingungen etc. nimmt in Leipzig **G. E. Schulze**, Markt Nr. 9, entgegen.

Die K. K. privilegierte Assicurazioni Generali Austro-Italiche in Triest,

Grund-Capital 5000000 fl.

übernimmt Versicherungen gegen Transportgefahr, auf reisende Güter zu Lande und auf Flüssen, so wie alle Arten Lebensversicherungen gegen billige Prämien durch

H. Bohndorff, Hauptagent für Sachsen.

Hierzu drei Beilagen.

Erste Beilage zu Nr. 269 des Leipziger Tageblattes.

Sonnabend, den 26. September 1846.

Agrippina.

See-, Fluss- und Land - Transport - Versicherungs - Gesellschaft.

Grund - Capital: Eine Million Thaler.

Die Gesellschaft versichert Güter auf dem Transport gegen alle Elementarschäden in besonderer Berücksichtigung des Eisenbahn-Transportes zu billigen Prämien.

General - Agentur Leipzig.

Julius Meissner,

Comptoir: große Feuerkugel, Universitätsstraße Nr. 4.

Au vrai Cachemire français. Grosse Ausstellung französischer Châles und Umschlagetücher von J. Ducase aus Paris, befindet sich wieder, während der gegenwärtigen Messe:

Grimma'sche Straße Nr. 11, Löwenapotheke, 2^{te} Etage.

Preiscourant:

Châles carrés (Umschlagetücher):

- 3 Ellen große Umschlagetücher, die bisher zu 5 Thlr. verkauft wurden, jetzt nur von $2\frac{2}{3}$ Thlr. bis $4\frac{1}{2}$ Thlr.
3 Ellen große Châles à Bordure mit Fond in allen Farben und neuesten Mustern, früher 12—16 Thlr., jetzt 5—9 Thlr.
3 Ellen große Cachemir-Châles, die geschmackvollsten Muster von 9 Thlr. bis 50 Thlr.

Echt französische Cachemires, neues Colorit, von 25 Thlr. bis 140 Thlr.

Eine grosse Auswahl ganz wollener ältere Dessins zu 5 und 6 Thlr. pr. Stück. Wir machen besonders heraus aufmerksam, da dieselben voriges Jahr zu 20 und 30 Thlr. verkauft wurden.

Châles longs:

Châles longs quatre double ganz in Wolle, von 27 Thlr. bis 170 Thlr.

Cachemire, Ternaux & Indoux.

Longs Châles, fond laine in allen Farben, von 11 bis 21 Thlr.

Echarpes zu ganz billigen Preisen.

Seidenkleider, das vollständige Kleid von 10 bis 14 Thlr.

Châles und Umschlagetücher,

als gesetztes Geschenk für die Kunden.

ג'עכְרִידָעַר קָעֵטְגָעַן עַט קָאנֶצָע אַדִּס לְאַנְגָּעָנְבָּרָג

עַמְפָעָהָלָעַן אַירָר לְאַגָּעָר פָּאָן שֻׁוֹאָרָץ זַיְידָעָנָעַן טִיכְעָרָן:
רִיכְסְטְרָאָסָע נָר. 35, אַינָע טַרְעָפָפָע הָאָר.

Eine grosse Partie

façonnére und gestreifte seidene Stoffe
sollen, um damit zu räumen,

zu 8, 9 und 10 Thlr. pr. Kleid

g. E. Haenel, Katharinenstraße Nr. 13, 1. Etage.

verkauft werden bei

Seidene Mäntelstoffe

in den neuesten Dessins bei

g. E. Haenel, Katharinenstraße Nr. 13, 1. Etage.

Eine vollständige Collection von Proben der neuesten französischen und Berliner Tapeten in veloutiert und satinirt liegt zur Ansicht bereit, um jeden Auftrag sogleich von Dresden auszuführen, bei Ed. Goepel & Comp., Thomasgässchen Nr. 1, 1. Etage.

Adalbert Hawsky, sonst Carl Schubert,

Grimma'sche Strasse Nr. 14,

empfiehlt sein Lager von engl. Metallschreibfedern aus den besten Fabriken, Hamburger Federspulen, Lyoner Stahlfedertinte, Siegellack, Oblaten, gute Bleistifte, Schreibzeuge, Schreib- und Wechselmappen, Brieftaschen, Notizbücher, seine Pariser und billigere Papeterien, Tuschfarben, Pinsel und vielerlei Galanterie- und kurze Waaren zu möglichst billigen Preisen.

Französische Mousselin-laine-Kleider,

die neuesten Muster à 3 Thlr. und 4 Thlr. das Kleid von 9 Thlr., französische ganz echte seiden Foulard-Taschentücher, das Stück 15 und 20 Mgr., im französischen Shawls-Lager, Grimma'sche Strasse Nr. 11, Löwenapotheke, zweite Etage.

J. G. F. Raetzer aus Offenbach a.M.

bezieht zum ersten Male bevorstehende Messe mit einem Lager seiner eigenen Fabrikate von Seiden-, Leinen- und Baumwollen-Börsen, Handschuhen, Damen- und Kindertaschen, Portemonnaies und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Ritterstrasse Nr. 9 neben der Buchhändlerbörse, Rheinl. Weinstube 1. Etage, Zimmer 3.

Der Unterzeichnete bezieht diese und die folgenden Messen mit einem reichassortirten

Lager echtfarbiger ostindischer Foulards

Brüsseler Druck,

bestehend in **Cohras, Pongees und Broches.**

Georg Fässy aus Frankfurt a. M.

im Dufourschen Hause, Brühl, Ecke der Katharinenstrasse, Gewölbe Nr. 3.

Keppler & Bonz,

früher:

Weber & Comp.

Bi outerie Fabrikanten

aus Stuttgart,

Reichsstrasse Nr. 43.

C. H. Stein & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten

aus

Stuttgart.

Reichsstrasse Nr. 1/589, 2. Etage.

Jul. Freytag,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,

Reichsstrasse Nr. 36, 1 Treppe.

Mess-Lager

der

Harmonika-Fabrik

von

Wagner & Co.

in Gera, Berlin und Wien:

Markt, 11. Budenreihe.

Die Berliner
Wachstuch-, Rouleaux- und
Fusstapeten-Fabrik

von
B. Burchardt,
vormals **G. E. Abel,**

Stand: Katharinenstrasse Nr. 22 im Hofe,
empfiehlt obige Fabrikate in größter Auswahl und sorgfältigste Fabrikation zu billigsten Fabrikpreisen.

Wieck & Adler

aus Dresden,

Thomasgässchen Nr. 9, 1. Etage,
empfehlen zu dieser Michaelismesse ihr geschmackvoll und reichhaltig assortirtes Lager von

Fünftlichen Blumen

in feinster und billigster Qualität.

Gebr. Deyhle & Böhm

aus Schwäbisch-Gmünd

empfehlen ihr Lager in Gold- und Silberwaaren, Perlenketten und kostbaren Wachswaren.

Selliers Hof, Gewölbe Nr. 8,

Eingang in der Reichs- und Grimma'schen Strasse.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Gesell & Comp.,	Reichsstrasse Nr. 45.
August Kayser,	do. 55.
Joh. Kiehnle,	do. 22.
Rothacker & Roller, .	do. 54.
Saacke & Heintz, . . .	do. 34.
Witzenmann & Comp.,	do. 48.

Das unversteuerte Pendul-Uhren-Lager von C. L. Baumgärtel,

Reichsstraße, Ecke vom Salzgässchen, Nr. 49, 1. Etage,

[früher Hainstraße, Ecke vom Brühl],

empfiehlt unter der Zusicherung, das ihm nun seit 28 Jahren geschenkte, ehrende Vertrauen auch ferner auf das Eifrigste zu rechtfertigen, auch für diese Messe außer der reichsten Auswahl der neuesten Modelle Pariser Bronzes-, Alabaster- und Porzelaine-Pendel ein schönes Lager goldener und silberner Uhren für Herren und Damen, verbunden mit den möglichst niedrigen Fabrikpreisen. Gewährt ferner außer dem Vortheil des Transito-Verkaufs bei Abnahme von Partien einen angemessenen Rabatt, für welchen beim Verkauf einzelner regulirter Stücke eine jährliche Garantie eintritt.

F. W. Greef,

Sammt- und Seidenwaaren-Fabrikant
aus Süchtelen bei Crefeld,
Brühl Nr. 72, 2. Etage.

W. F. Ehrenberg,

Silberwaaren-Fabrikantaus Berlin,
Reichsstraße Nr. 55/599, Selliers Hof.

Seidene und halbseidene

Meubles-, Tapeten- u. Wagenstoffe,

so wie

glatte, façonnére und moirirte
Seidenwaaren

eigener Fabrik

empfehlen in reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten
Preisen

Behr & Schubert
aus Frankenberg in Sachsen,
Reichsstrasse, Kochs Hof,
1. Etage.

Gebrüder Schulze

aus Nordhausen,
Nicolaistraße Nr. 44, erste Etage,
vis-a-vis dem Gasthause „Stadt Hamburg.“

Engl. Buckskin-Handschuh

(Patent Cloth)

empfiehlt in großer Auswahl billige Tüll- und Manufaktur-Waaren-Handlung
Gebr. Oppenheim & Comp., aus Berlin und
Nottingham. Brühl Nr. 74/450, im Gewölbe.

Johann Maria Farina,

ältester Destillateur des echten
Cölnischen Wassers,

aus Cöln a/R., Rheingasse Nr. 23,
hält sein Lager von echtem Eau de Cologne en
gros und en detail
im Gewölbe, Thomasgässchen Nr. 10.

Steingutfabrik bei Nossen

von
Beyer & Co.,Musterlager von feinem weissen und decorirten Steingut,
Grimma'sche Strasse Nr. 24/758, 2. Etage.

Schwechten & Oertel,

Silberwaren-Fabrikanten
aus Berlin:
Reichsstraße Nr. 2, 2 Treppen.

F. W. Hampel,

Juwelier & Bijouteriefabrikant
aus Berlin:
Reichsstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Joh. Pet. Fremerey

aus Eupen.
Lager von Buckskins, Satins und Paletots-Stoffen u.

Diedrich Hauser

aus Crefeld.
Lager von Seidenwaren und Sammeten.

J. P. Fuhrmann

aus Hückeswagen.
Lager von schwarzen Luchen.

Hainstrasse Nr. 6, 1 Treppe

bei
Louis Laue aus Berlin.

Weidmann & Hochstädter

früher Associe von J. K. Backes & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Hanau a. M.:

Ecke der Reichsstraße Nr. 55, in Selliers Hof.

v. Froelich & C°.,
Kattun-Fabrikanten aus Augsburg,
Reichsstraße Nr. 605/3.**Franz Mosgau,**

Silberwaren-Fabrikant aus Berlin.
Reichsstraße Nr. 1, Ecke der Grima'schen Straße, 2te Etage.

J. L. de Ball & Comp.

aus Lobberich bei Geldern
besuchen diese Michaelismesse mit Sammet und Sammetband
eigner Fabrik und haben Lager am Markte Nr. 11/174.

Ludw. Frankenheim & Co.

aus Hamburg,
Brühl Nr. 515/28.

Bijouterien, Juwelen, Perlen, farbige Steine, Gemälde und
sonstige Artikel für Goldarbeiter.

Carl Keller,
Bijouterie-Fabrikant
aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 5.**Joh. Carl Müller & Co.,**
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
Reichsstraße Nr. 14.**Die Handschuhfabrik**

von

LEFORT,

Luxemburg und Leipzig,
Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage,
empfiehlt ihr vollständiges Lager von Glacehandschuhen
in allen Sorten Lamm- und Ziegenleder.

Foulards,

sowohl Gorabs als Brüches, in reichhaltigster Ausmaßt, so wie

Sammet-Orleans

als etwas ganz Neues und besonders Solides, empfehlen
Jansen & Comp. aus Berlin,
Brühl Nr. 13, 1. Etage.

**J. G. Erber**

aus Neustadt bei Stolpen,
Fabrikant fein schneidender Stahl-
waren,
beeht sich hiermit ergebenst anzugeben, daß auch
diese Messe sein gut assortirtes Lager sich, wie
früher, in Auerbachs Hof Nr. 18, eine Treppe
hoch befindet.

Das Lager

von
Stramin, Schuhcord, abgepassten
Schuhblättern, Damentaschen etc.

von
Müller & Kircher aus Fulda
befindet sich **Reichsstrasse Nr. 45399.**

Graeser Gebrüder & Co.

aus Langensalza,
Schuhmachergäßchen Nr. 1|604,
empfehlen ihr schön assortiertes Lager von Mäntelstoffen
in verschiedenen Qualitäten, Paletots- und Pantalons-
stoffen, Futterstoffen, als Padyn-Couting ic., so wie
ihre sonstigen bekannten Artikel.

U. Müllender & Sohn,

Tuchfabrikanten aus Dissen.
Lager von Niederländischen Stoffen, Buckskin ic., Hainstraße im
Lederhofe Nr. 25/204, vorn heraus 1. Etage, im
Localk des Herren Bohnhoff, neben dem Lager von Herrn
Bunge aus Lennep.

Ausstellung in der neuen
Industriehalle auf der Burgstraße
 (2. Etage) unserer patent. rotirenden Wirkmaschinen für die
 Her. Tuch-, Strumpfwaaren-, Teppich- und Plüsch-Fabrikanten.
J. Meyer & Co. aus Frankenberg.

Adolph Bär a. Aussig in Böhmen,
Burgstr., neue Waarenhalle,
 (Gewölbe Nr. 6) empfiehlt sein reichhaltiges Lager von
Siderolith- oder feinen Thonwaaren.

Die Fabrik
feingekleideter Puppen nach neustem
Geschmack

von A. Gangloff in Leipzig
 empfiehlt sich diese Messe einem geckten Publicum bestens und
 hält im Einzelnen sowohl, als in Partie-Bekäufen
 die billigsten Preise. Das Vocal befindet sich:
Katharinenstrasse 19, 2. Etage im Hofe.

Götze u. Comp.,
Maschinenfabrikanten a. Chemnitz,
 sind diese Messe in
Bärmanns Hof,

Hinterhaus, erste Etage
 und empfehlen sich mit ihren Maschinen für **Streich-**
garn- und Baumwollenspinnerei so wie mit
Dampfmaschinen und Walzwälzen.

Eine **Walzwälze**, System Lacroix, finden die
 Herren Tuchfabrikanten in diesem Locale gleichzeitig
 aufgestellt.

J. C. van der Beeck
 aus Elberfeld,
Katharinenstraße Nr. 3/391, erste Etage,

bezieht die gegenwärtige Messe mit einem reich assortirten Lager
 ganz wollener Mantel, Shawls, Tücher und Westenstoffe,
 halbwollener verglichen. Sämtliches im modernsten
 Geschmack.

Gebrüder Lewy
 aus Ratibor,
 Fabrikanten von Öl- und Gaslampen,
 lackirten und Metall-Waaren, haben ihr Lager
Auerbachs Hof Nr. 11.

Enrico Riccioli,
Corallen- u. Bijouteriefabrikant
 aus Genua,
 empfiehlt sein Lager bestens im Brühl 19, nahe der Reichsstraße.

Müller & Petsch aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 21, 2. Etage,
 mit Tapiserie-Stickereien, Häkelarbeiten, Stickmustern, seinen
 Holz-, Cartonnage- und Ledertarbeiten, empfehlen ihr Lager
 bestens.

F. Balon & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Paris,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Bijouterie-, Silber- und
 optischen Waaren:
Reichsstraße Nr. 28, 2. Etage.

Gebrüder Schloss

aus Frankfurt a/M. und London
 beziehen von nun an die Leipziger Messe mit einem bedeutenden
 Lager in englischen und ostindischen Toulards,
 chinesischen Stoffen und allen Gattungen englischer
 Westenzeuge
Zo e a l: Katharinenstraße Nr 7, Ecke des
 Böttchergräßchens, und vis à vis den Herren Fregé & Co.

Christian Gudaunder

aus Gröden in Tyrol,
11. Budentreihe auf dem Markt,
 empfiehlt sein Lager Tyrolet und Nünberger Kinder-Spiel-
 Waaren ein gros und ein detail, italienische Violinsaiten und
 versichert die billigsten Preise und reisste Bedenken.

J. F. Schlömer Söhne
 aus Elberfeld und Bradford,
Brühl Nr. 13, erste Etage.

W. Bruggisser & Co.

aus Wohlen in der Schweiz,
 Petersstraße Nr. 1, Holberg's Haus zweite Etage,
 beziehen diese Messe wiederum mit Lager von Florentiner
 und Schweizer Strohgeslechten, Strohordüren und
 Patenten in neuesten Dessins und versichern die billig-
 sten Preise.

Wm. Kellermann & Co.

aus Offenbach a.M.,
 unterm Rathaus Nr. 19,
 empfehlen sich in allen Sorten seidenen, leinenen und baum-
 wollenen Geldbörsen eigene Fabrik.

Echt amerif. Gummi-Schuhe
 in präparirter und beschichteter Ware, empfiehlt ein gros und
 ein detail zu billigen Preisen; gleichzeitig Gummi-Auflösung ei-
 gener Fabrik, welche das Leder wasserdicht erhält.
Karl Rosa aus Berlin,
 Stand Kochs Hof am Markt, Bude Nr. 7.

Gebrüder S. und E. Sutro,

Tuchfabrikanten aus Aachen,
 empfehlen ihr Lager in niederrändischen Tuchen, Be-
 phyr, fagonia, Buckskin und schwarzen Satins.
 Verkaufsstocal Hotel de Pologne im Haubgeschoss.

Schlechta & Pachmann

aus Turnau in Böhmen
 halten ihr wohl assortirtes Lager in echten böhmischen Glas- und
 Schnurgranaten und allen Sorten farbigen Steinen unter Ver-
 sicherung reisster Bedienung, reisste sonst:
Reichsstraße Nr. 13, 2. Etage.

Patek und Compagnie,

Uhren-Fabrikanten aus Genf,

beziehen diese Messe mit einem schönen Sortiment Uhren eigner Fabrik. Die Uhren sind alle zum zweiten Male abgezogen, vollkommen regulirt und mit einer schriftlichen Garantie versehen. Dieselben übernehmen auch jeden Auftrag auf Anfertigung von Uhren mit allen gewünschten Zusammensetzungen und Verzierungen.

Ihr Lager befindet sich Petersstraße Nr. 38, 1. Etage.

Das Engros-Lager Pariser Nouveautés

ist in Mäntel- und Kleiderstoffen, Châles, Echarpes, Fichus, Cravattes, Gilets, Meublesstoffen etc. etc. reichhaltig ausgestattet.

J. H. Meyer,
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Billige und schöne Putzfedern,
künstliche Blumen &c. &c.

bei

G. C. Schulze, Markt Nr. 9, 2. Etage.

J. C. Haarhaus Söhne aus Elberfeld

haben ihr Lager von

Mäntelstoffen, Winter-Châles, Westenzeugen &c.
Reichsstraße Nr. 35, erste Etage.

Das Lager
deutscher und englischer Kurzwaaren
Engros von

Jacob Ravené Söhne

aus Berlin &c.

befindet sich während der Leipziger Michaelismesse wiederum
Petersstraße Nr. 42/33
(Auerbachs Haus), gegenüber den Herren Gebr. Salo.

L a g e r
feiner bekleideter Puppen:
Petersstraße Nr. 42/33.
Jacob Ravené Söhne aus Berlin.

G. C. Schubert & Comp.

aus Stettin

stehen mit Mustern ihrer Fabrikate lackirter Waaren
& Lampen wie gewöhnlich: Kochs Hof, im Mittelgebäude 2 Treppen hoch, über Herrn L. Donaur.

 **Handschuh-Fabrik** lager von
J. D. Grebe

aus Cassel,
Reichsstraße Nr. 93, 2. Etage.

Das Knopf-, Band-, Litzen- und Kordel-Lager, eigner Fabrik,

C. W. Schön & Co.
aus Barmen

befindet sich Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

B. M. Adler aus Frankfurt a.M.,
Lager in französischen Kasimir-Westen (Royals) und Tischdecken
mit Hochdruck &c.: Reichsstraße Nr. 13/545, 1. Treppe.

G. Friedr. Schultze,

Fabrikant schwarzer Seiden-Waaren
von Berlin,

in Auerbachs Hof, links 1. Etage, bei Herrn Will.

Christoph Becker,

Bijouterie-Fabrikant
aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 1/589, erste Etage.

C. A. F. Stegmann,
Regen- und Sonnenschirm-Fabrikant
aus Berlin,

Salzgässchen Nr. 1, im Bäckerhause,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Regenschirmen aller Gattungen zu den billigsten Preisen.



**Die Pütz-, Blumen- und Modewaaren-Fabrik von
C. Wagner,**

Petersstrasse Nr. 8,

empfiehlt ihr reichassortirtes Lager aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, nach dem neuesten Pariser Geschmack arrangirt, zu den billigsten Preisen.

Grafe & Neviandt aus Elberfeld,

Katharinenstrasse Nr. 19 parterre,

empfehlen ihr reichassortirtes Lager von feinen Westenstoffen in englischer Breite und schwarzeidenen Tüchern und Stoffen eigener Fabrik.

Springmann & Schlieper aus Elberfeld,

Reichsstrasse Nr. 43, 1. Etage,

empfehlen ihr Lager von seidenen, halbseidenen und wollenen Westen, wollenen Tüchern und Stoffen.

Das Lager der Spielkartenfabrik von J. G. Schulze

findet sich von heute an wieder in dem früher inn gehabten, letzterer Zeit vom Holz- und Spielwaarenhändler Herrn Chr. Frd. Dost benutzten Locale, Nicolaistraße Nr. 4 unter der Nicolaischule.

Leipzig, den 24 September 1846.

Gebrüder Adt, Dosen-Fabrikanten

aus

Ensheim (Rheinbaiern) und Forbach (Frankreich),

empfehlen ihr wohlassortirtes Lager in allen Sorten gemalter, marmotirter, schottischer und schwarzer mit Perlmutt und Silber eingelegter Charnier-Dosen.

Stand: an der Ecke der dritten Budenreihe, nahe Stieglitz's Hof.

Johann Maria Farina,

ältester Destillateur des echten Cölnischen Wassers in Cöln a|R.,

Jülichs-Platz Nr. 4,

Lieferant mehrerer Höfe,

macht hierdurch die ergebene Anzeige, daß er die gegenwärtige Leipziger Michaelismesse bezieht. Sein Lager befindet sich bei Herrn J. G. Kühlhorn, Nicolaistraße Nr. 54.

Da sich in letzterer Zeit mehrere Eau de Cologne-Fabriken etabliert haben, die sich mehr oder minder rechtlich meines Namens bedienen, so bitte ich um genaue Angabe meiner Adresse.

unter Angabe des Domicils

und der Hausnummer.

W. Peters,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin:

Reichsstrasse Nr. 22, 2 Treppen.

Friedrich Praelzer & Söhne,

Bijouterie-Fabrikanten

aus

Stuttgart,

Reichsstrasse Nr. 13/545.

J. C. Stavenhagen

aus Dresden,

Reichsstrasse Nr. 2, 1. Etage,

empfiehlt hiermit sein assortirtes Lager von Groslinon, Fenslergaze, Bastwaaren, bezogenen und unb. zogenen Futterplatten und Röperböden, so wie ital. Stroh-Tischdecken und diversen andern Strohwaaren zu geneigter Annahme.

Lorenzo Matteo Oliva,

Corallen-Fabrikant aus Genua,

bezieht gegenwärtige Messe mit einem reichassortirten

L A G E R

von glatten, geschliffenen und geschnittenen

Corallen

zu den billigsten Fabrikpreissen.

Sein Lager befindet sich in Leipzig Neumarkt Nr. 2 bei dem Herrn F. A. Magnus.

Friedr. Hardt,

Fabrikant aus Imgenbruch bei Nachen, empfiehlt sein Lager niederländischer

Buckskins u. Pallettotstoffe

Gainstraße Nr. 21/208, 1 Treppe hoch

bei

Carl Adolph Rautert.



Das Lager von Steyrschen Schuster-Ahnen

und englischen Querahlen befindet sich im Eingang von Auerbachs Hof (Neumarkt).

Lehmann Gebrüder aus Chemnitz und Leipzig

empfehlen auch gegenwärtige Messe ihr assortiertes Lager gedruckter
wollener und halbwollener Kleiderstoffe und Tücher, eigener Fabrik.
Reichsstrasse Nr. 10, Kochs Hof gegenüber.

Sommer & Scheidt aus Eupen, (früher A. Sommer)

Lager von niederländischen Tüchen, Zephyrs und Bucks-
Tins eigener Fabrik:
Hainstrasse Nr. 15, 1 Treppe hoch.

Wilh. Oechslin & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,
Reichsstrasse Nr. 9/541, 1 Treppe.

Bei demselben befindet sich auch das Lager von

P. Bruckmann & Co. in Silberwaaren

aus

Heilbronn am Neckar.

Weisses Fein-Stickerei-Lager

von

J. Bänziger

aus

Thal bei St. Gallen

in der Schweiz.

Reichsstrasse Nr. 51/583, 1 Treppe hoch.

Forstmann & Huffmann

aus Werden a/R.

Lager von feinen schwarzen und couleuren Tüchen und Draps
Gachemir: **Hainstrasse Nr. 6, erste Etage, bei**
Louis Laue.

L. Reich,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Lager feiner Nähnadeln

von

Carl Schleicher

aus Schönthal bei Wachen.

Reichsstrasse 40/434, Ecke des Böttchergäudens, 1 Treppe.

Das Knopflager

von Langenbeck & Weyerbusch aus Elberfeld
befindet sich **Auerbachs Hof Nr. 15.**

Moritz Goldschmidt,

Bijouterie-Fabrikant

aus Frankfurt a. M.

Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Dépôt

d'Etoffes pour Manteaux de Paris:
Hainstrasse Nr. 30 au premier.

Carl Gülich,

Bijouterie-Fabrikant

aus Pforzheim.

Grimma'sche Strasse Nr. 6.

Das Lager gestickter Gardinen und anderer
Stickereien von

Kellenberger & Bänziger

a.s
Heiden bei St. Gallen

ist jetzt

Reichstr. Nr. 10, 1. Etage,
Kochs Hof gegenüber.

E. G. Zimmermann, Fabrikant feiner Eisengusswaren

aus Hanau,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in diesen Artikeln unter Zu-
sicherung reellster und billigster Bedienung.

Sein Gewölbe ist unter dem Rathaus Nr. 19.

August Bretschneider

aus Altenburg

empfiehlt sein Lager fein gemalter

Porzellan-Pfeifenköpfe,

Auerbachs Hof bei Herrn Krüger 1 Treppe hoch, Eingang
neben Herrn Pfugbeil.

E. W. Seyffert & Comp.

aus Dresden

empfiehlt ihr Lager von Futterplatten, Strohgeflechten,
Bastband ic.

Zweite Beilage zu Nr. 269 des Leipziger Tageblatts.

Sonnabend, den 26. September 1846.

Lotterie-Anzeige.

Zu der den 5. October d. J. beginnenden
Ziehung der 5ten Classe 30 für K. S. Landes-
Lotterie, in welcher die Hauptgewinne
100,000 Thlr. u. 50,000 Thlr.
sind, empfehle ich mich bestens mit ganzen
halben, Viertel- und Achtel-Zoosen.

Theodor Brauer,
Petersstraße Nr. 7.

Kunst-Anzeige.

Einige Kunstfreunde machen es sich zur angenehmen Pflicht,
das sachverständige Publicum auf ein großes Ölgemälde auf-
merksam zu machen, welches der frühzeitig bekannte Kunstd-
händler Leucht für diese Messe in seiner reichen und ge-
schmackvollen Sammlung in Peter Richters Hof aus-
gestellt hat. Es ist dies eine Ansicht von Dresden im Winter
1845 nach der Natur gemalt von Ant. Castell. Der
Kenner wie der Laie wird sich von der Wahrheit der Darstel-
lung und von der kräftigen Ausführung des Gegenstandes über-
rascht fühlen, und darin ein Werk erblicken, das nicht nur dem
Talente des darstellenden Künstlers zur größten Ehre gereicht,
sondern selbst einer Gallerie 1. Ranges als Zierde dienen würde.

Meine Wohnung und Expedition befindet
sich von heute an
Universitätsstraße Nr. 10 (silberner Bär).

Dr. Carl Ed. Schlegel, Advocat u. Notar.

Von heute an während der Messe befindet sich mein Lager
von neuer fertiger Wäsche, Federbetten, Bett- und Haumfedern
und Matratzen:

Nicolaistraße Nr. 20, 2te Etage vorn heraus.
Emilie Leutbecher.

NB. Auch wird alle Weißnäherei schnell und billig besorgt.

Die Agentur

Aachener und Münchener Feuer- Versicherungs-Gesellschaft

befindet sich von jetzt an im neu erbauten Hause der Herren
Kramsta & Söhne im Brühl, der Hainstraße gegenüber.

Einem wohlgeehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich
meine Wohnung von der Katharinenstraße Nr. 16 in die
Grimmaische Straße Nr. 28 verlegt habe. Ernst Thüm,
Schneidermeister, Grimmaische Str. 28.

Empfehlung. Die beliebten concess. Bahnmedicina-
mente vom Hofzahnarzt Dr. Angermann, Atkinsonsche
Gontanellpflaster, echt englische Anodyne Necklace, Halsbänder,
den Kindern das Zahnen zu erleichtern, empfehle ich hier-
mit ergebenst.
verw. Dr. Angermann, gr. Blumenberg, 3. Etage.

Familienwappen

werden schön und zu den billigsten Preisen nach Weigels gro-
hem Wappentheorie gezeichnet, so wie auch gemalt in der
Wappenmalerei des
C. C. Reinhardt,
Frankfurter Straße Nr. 67.

Local-Veränderung.

Das Lager in Weiß-Stickereien, als Pelzerinnen,
Chemisets, Krägen, Batist- & Jaconnet-Ta-
schentücher &c. von

J. A. Stecher

aus Klingenthal im Voigtlande
befindet sich alte Maths-Waage, Markt- u. Ka-
tharinestraßen-Ecke, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Das Leinwand-Lager

von
Johann Friedrich Rost

aus Lauban

befindet sich von dieser Leipziger Michaelismesse an:
Halle'sches Gäßchen Nr. 13/328.

Local-Veränderung.

Das Comptoir von Baerbalck & Sohn be-
findet sich jetzt im Echhause des Klopplakes und der
Königsstraße Nr. 1180bb, erste Etage.

Localveränderung.

Ed. Julius Günther,

gegenwärtig
am Waageplatz hinter der Schmiede, am Ein-
gange der Gerbergasse.

Local-Veränderung.

Das Seiden-Waaren-Lager von

Arnold Witkowski

befindet sich jetzt Brühl Nr. 71, im Gewölbe zum Heil-
brunnen, vis à vis der Reichsstraße.

Local-Veränderung.

Das Seidenwaaren- u. Shawls-Lager

von
Benedict Lotmar & Söhne

aus Lyon und Frankfurt a/M.

befindet sich jetzt Katharinenstraße Nr. 12/416, erste Etage im
Hause des Herrn Dr. E. Friederici, in dem bisher von Herrn
H. Ellissen innegehabten Locale.

Local-Veränderung.

C. Deffner

aus Esslingen am Neckar,
Lackir- und Metallwaaren - Fabrikant,
steht jetzt und folgende Messen
Grimmaische Straße Nr. 37,
über 2 Treppen.

Local-Veränderung.**Das Fabrikklager****von Leop. Ch. Wetzlar**

befindet sich jetzt

Leinwandhalle, Brühl Nr. 3 u. 4, 1. Etage.**Local-Veränderung.**

Das Manufacturwaarenengeschäft von Carl Gruner befindet sich von jetzt an im Dufour'schen Haus, Katharinenstraße Nr. 14/335, eine Treppe hoch.

Local-Veränderung.**Großer Ausverkauf**

von Woll-, Mosaik-, Teppichen, Ofsenschleimen, Dreißlers, Lampendecken, Klingelzügen, Kindertaschen u. s. w.

weit unter dem Kostenpreis.

Neueste Erfindung des vulkanischen Gummi-Elastiums,

wovon Gummischübe mit und ohne Ledersohlen, Gummi-Ringe zu hundertfältiger Anwendung.

Alle Artikel von diesem vulkanischen Gummi behalten bei der größten Kälte und Hitze ihre weiche und große Elastizität.

Gummi- und Wollmosaikwaaren-Fabrikanten

Louis Fonrobert & Pruckner

aus Berlin,

stehen diese Messe Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße Nr. 1 im Gewölbe neben Herrn J. H. Meyer.

Localveränderung.**Brünning & Commichau**aus Elberfeld, früher in Barmen,
Brühl Nr. 18 parterre.**Local-Veränderung.****Das Geßweinsche Kaffeehaus**

ist hallesche Straße Nr. 6.

Local-Veränderung.

Das Spielwaren- und Küsten-Lager von

C. F. Drechsel

aus Grünhainichen und Leipzig

befindet sich gegenwärtig auf der Reichsstraße Nr. 10/543, Kochs Hof gegenüber.

Local-Veränderung.**Fr. Aug. Hartmann**

aus Grüssau in Schlesien

steht mit seinem Lager von Kittens, Doppels-Kattunen, Röper und andern baumwollenen Gitterwaaren am Brühl Nr. 63.

Local-Veränderung.

Das Lager wollener, halbwollener, baumwoll. Waaren von
D. Kamphausen & Sohn
aus Rheydt

befindet sich die und folgende Messen Hainstraße Nr. 4, gegenüber der Adlerapotheke, und ist auf das Reichtum assortirt.

Local-Veränderung.**Das Colonial-Waaren-, Tabak- & Oel-Geschäft****von Louis Zschinschky**

befindet sich von jetzt an im neu erbauten Hause der Herren Kramsta & Söhne im Brühl der Hainstraße gegenüber.

Rechnungen,

Nota's und Empfehlungskarten, so wie alle lithographische Arbeiten werden billig und in kurzer Zeit geliefert in der Steindruckerei von

C. Bartsch, Katharinenstraße Nr. 2.**Empfehlung.**

Bei mir wird ganz fein geschliffen und poliert, vorzüglich die Rasiermesser. Witwe Lange, Neukirchhof Nr. 2.

Hyazinthen- und Tulpen-Zwiebeln

ausgezeichneter Größe und vollkommen gesund, erhielt ich ein Commissions-Lager und offeriere solche zu billigen aber festen Preisen im 100 und einzeln. NB. Für die richtigen Sorten wird garantiert. J. C. Moewes jun.,

Leipzig während der Messe Grimmaische Straße Nr. 5, rechts 2. Etage, Berlin: Propststraße Nr. 11.

 Ein bedeutendes Gold- und Silberwaaren-Lager, so wie auch Juwelen und couleurte Steine, als: Smaragde, Rubine, Opale und Perlen etc. soll wo möglich diese Messe gänzlich geräumt und daher bedeutend unter dem Kostenpreise verkauft werden bei **C. C. Neuhaus** aus Berlin, Halle'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.

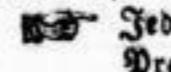
Ein- und Verkauf von Juwelen und Perlen.

Die angemessensten Preise zahlen für dergleichen Gegenstände **Haller & Ratzenau**; Hoflieferanten und Juweliere aus Berlin, im weißen Ross auf dem Brühle.

Den Herren Uhrenfabrikanten u. Uhrmachern

die ganz ergebnisse Anzeige, daß ich zum ersten Male mit meinem aus reinem Pflanzenstoffe bereiteten Uhröl die Leipziger Messe beziehe.

Das Öl, welches bereits die Anerkennung sowohl der sämtlichen hiesigen, als auch vieler Herren Uhrmacher des Auslands gefunden hat, ist sehr fett und flüssig, trocknet nicht und wird nicht rancig, frischt nicht und widersteht der Kälte.

 Jede Flasche führt im Siegel: „Schramm Dessau.“ Preis und Waare werden gewiß jeden Käufer zufrieden stellen.

Schramm aus Dessau,während der Leipziger Messe
Brühl im rothen Adler bei Brockmeier.

Pariser Herrenhüte (neueste Façon)
empfing und empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Gustav Hartmann,
Thomasgässchen Nr. 10.

Zum ersten Male hier zur Messe
wird eine große Partie Geldbörsen in allen erdenklichen Sorten, zu sehr billigen Preisen verkauft: Kochs Hof, im Gewölbe des Herrn **J. S. Douglas** aus Hamburg.

Angefangene und fertige Tapisserie - Stickerei der neuesten Dessins empfiehlt in mannichfältiger Auswahl
C. Liebherr, Grimma'sche Straße, Colonnaden.

Echte gezogene Weichselröhre
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen **Carl Simon**, Markt 8. Reihe, Herrn Leckleins Keller gegenüber.

Glacé-Handschuhe,
so wie alle andere in Leder und Seide, auch selbene Strümpfe und gute Taschentücher werden in einigen Stunden nach neuester Methode gewaschen und ausgebessert (alles wieder wie neu): Königplatz Nr. 17, 3. Etage, goldner Engel.

Gewichte

von 4 Pfld. bis 1 Ctr. pr. Stück
sind zu sehr billigen Preisen zu haben in der
Eisengießerei hier selbst,
zwischen dem Magdeburger und dem Leipzig-Dresd. Bahnhofe.

Herren-Negligee-Mützen,
Damen- und Kindertaschen
mit Stickereien empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen
J. Schneider aus Chemnitz.
Stand: Nr. 19 in Kochs Hof, Eingang von der Reichsstraße links.

Gebr. Köttgen & Conze aus Langenberg bei Elberfeld
empfehlen ihr Lager seidener Tücher und Nähseide, Reichsstraße Nr. 35, eine Treppe hoch.

Das Damenmäntelmagazin von C. F. Stewin
befindet sich jetzt nicht mehr Hainstraße, sondern kleine Fleischerstraße Nr. 23 am Barfußpförtchen, aufs Beste assortirt.

Von feinen prima Siebenbürger u. Wallachei-Wollen

biete ich den Herren Fabrikanten, welche diese Gattungen verarbeiten, auch diese Messe wieder mein wohl assortiertes Lager an.
Zugleich empfehle ich zu geneigter Beachtung einige Posten
veredelter Wolle, sowohl Schäferband als sortirte u. unsortirte Stücke,
die ich zum Verkauf in Commission erhalten habe: Brühl Nr. 17, im Hofe 2 Treppen hoch.
F. W. Genzel.

Lederwaaren en gros,
als Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarren-, Reise- und Nasir-Etuis, Wechseltaschen, Mappen etc.
empfiehlt sein wohl assortiertes Lager
A. M. Maas, Hainstraße Nr. 4.

Unverwüstliche Porte-monnaies
sind wieder in echt angekommen, und nebst vielen andern neuen Sorten zu haben bei
G. B. Heisinger, Grimma'sche Straße Nr. 27.

J. B. Weber aus Schwäbisch-Gmünd

empfiehlt sich zu dieser Messe mit einem Sortiment von Gold- und Goldbeuteln von Perlen, sowie mit einer schönen Auswahl von 18 Löb. Silberwaren zu den Fabrikpreisen; auch hat er eine Partie 6 und 8 kar. Goldwaren, welche, um damit aufzuräumen, weit unter dem Fabrikpreis verkauft werden.

Das Lager ist bei den Herren Erhard Schöne aus Schw. Gmünd im Salzgässchen, Ecke der Reichsstraße.

Gebrüder Unger

aus

Auerhammer bei Schneeberg

empfehlen auch in dieser Messe ihr Lager von **Nickel-** und **Neusilberwaren** und versprechen überall, auch bei jeder Bestellung, prompte Bedienung und möglichst billige Preise. Stand: 3. Budenreihe.

C. G. Becker,
Goldleisten-Fabrikant aus Berlin,
empfiehlt zu bevorstehender Michaelismesse sein auss reichhaltigste assortirtes Lager **Goldleisten**, **Gardinenverzierungen**, **Ampeln** etc. von bekannter solider Arbeit und zu den billigsten Preisen. Stand: Naschmarkt vis à vis der Polizei. 1

Das Lager
chirurgischer Instrumente u. Messerschmiedewaren

von **Carl Löwe**,
Gewölbe am Naschmarkt unter dem Rathause, empfiehlt sich zu gütiger Beachtung des geehrten Publikums.

Das
Bandagen-Magazin
von
Schindler & Löwe
in Leipzig

Naschmarkt unterm Rathaus,
empfiehlt sich mit Lager von Bandagen aller Art, Gummi-Instrumenten etc. und Anfertigung aller dahin gehörigen Gegenstände.

Eine neue Zusendung feinster
Pariser Herrenhüte neuester Façon
(à l'Anglais)

empfing und empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Pietro S. Sala,
Grimma'sche Straße Nr. 8.

Die
Pianoforte-Fabrik
von **Alexander Bretschneider**,
Leipzig, Bairischer Platz Nr. 5,
empfiehlt einige sehr schöne Concert- und Stuflügel.

C. F. Merz aus Schneeberg
empfiehlt sich mit
gefassten Glaserdiamanten
zu dieser Michaelismesse und versichert bei Annahme von Parthen die möglichst billigen Preise. Wohnhaft im Brühl im Plauenschen Hof bei **C. Kind**.

**Die Königl. Sächs. conc.
Seifen-
von G. H. Kunz**



**Stearin - Kerzen - und
Fabrik
in Schönefeld**

hält im Laufe der Messe ihr Comptoir Frankfurter Straße Nr. 12,
blaues Lamm.

Die Tapisserie - Manufactur

J. Koenenkamp aus Danzig,

Reichsstraße Nr. 11/543, 2. Etage,

bei den Herren Berger & Voigt,

empfiehlt ihr reichhaltig assortiertes Lager angefangener und fertiger Tapisserie-Stickereien zu sehr billigen Preisen.

Michaelis-Messe.

August Stickel Sohn.

Stiefelmacher in Leipzig,

Neumarkt, Marie 42.



Ausverkauf.

Stahlschreibfedern.

Eine große Partie Stahlfedern, welche in 100 Sorten und in verschiedenen Spulen vorrätig sind, werden, um aufzuräumen, von 3 Mgr. bis 15 Mgr. verkauft, so wie alle Sorten Fedechalter bei

J. Eisenstädter aus London,
im Gewölbe des Herrn J. S. Douglas
in Kochs Hof.

Das Lager seidener Tücher
eigner Fabrik von
Neviandt & Pfleiderer

aus Mettmann bei Elberfeld

befindet sich Katharinenstraße Nr. 19 parterre.

V. Zwerger, Dößner & Weiss

aus Ravensburg in Würtemberg,
Manufactur von weißen Schweizerwaaren.
Mehrgewölbe: Reichsstraße neben Kochs Hof.

Bovet & Comp.,
Fabrikanten von Neufchâtel,
Hainstraße, Bärmanns Hof, dem Hotel de Pologne vis à vis,
erste Etage,
empfehlen ihr Lager von Calicos, Jaccottats und französischen
Mousseline de laine.

Die Handschuhfabrik

von August Hinze
aus Magdeburg

bezieht zum zweitnmal hiesige Messe, und empfiehlt sich mit seinem wohlassortirten Waarenlager. Stand: in Kochs Hof, Eingang von der Reichsstraße Nr. 27.

B. F. Salting,

Silberwaaren-Fabrik und Präg-Anstalt
aus Berlin.

Lager: Reichsstraße Nr. 23.

C. M. Weishaupt Söhne,
Bijouterie - Fabrikanten
aus Hanau,
Reichsstrasse Nr. 49.

Das Lager
weißer feiner Stickereien

von
J. Allispach

aus
Thal bei St. Gallen

ist jetzt
Reichsstraße Nr. 10, erste Etage, Kochs Hof
gegenüber.

Ferd. Ernst & Söhne

aus Braunschweig

haben ihr Lager von Coating, Castorien und Siberienne im Hause der großen Tuchhalle, Gewölbe Nr. 15.

Joh. Conrad Schmitt,
Licht- und Seifen-Fabrikant
aus Obersdorf,

empfiehlt sein assortiertes Lager von Seifen, besonders seine anerkannt reine Talg-Kern-Seife, so wie vorzüglich sparsam und hellbrennende Lichter:

Reichsstraße Nr. 11/543, im Hause rechter Hand.

Die Ausschnitt-, Manufactur- u. Modewaarenhandlung von F. Danckert & Co. in Leipzig

empfiehlt ihre reichhaltiges und **neu assortirtes** Lager von Mäntel- und Kleiderstoffen, Longshawle, Umschläge, Taschen, Gravatten, Schürzen, Meutelsstoffen, Gilets und echt ostindischen Taschentüchern ic. ic. zu den billigsten Preisen.
F. Danckert & Comp., Grimmaische Straße Nr. 36/379.

F. Fuchs,
Harmonika-Fabrikant aus Wien,
empfiehlt seine neu erfundenen
selbst spielenden Harmonika's.
Das Lager befindet sich in Selliers Hof.

Chr. Gerlach a. Naumburg a. S.

b zieht zum ersten Male die Michaelismesse mit seinem assortierten Lager von feinen Zinnfiguren, so wie von Mädchen spielaaren in Kupfer und in Zinn (blank und lackiert).
Sein Stand ist auf dem Augustusplatz.

Budauer Porcellan-Manufactur bei Magdeburg,

Grimmaische Str. Nr. 24, Ritterstr.-Ecke 1 Tr.
Weiße und decortirte Porcellane unter sehr soliden Bedingungen.

A. Falckenberg & Comp. aus Magdeburg,

Grimmaische Str. Nr. 24, Ritterstr.-Ecke 1 Tr.
Erzeugnisse für Buchbinden u. Lederpresser, Buchdruck u. Schriftgießereien.

J. C. Enßlin aus Reutlingen

empfiehlt sich mit einer großen Auswahl gestrickter wollener und baumwollener Waren eigner Fabrik.

Grimmaische Straße Nr. 26, 1. Etage.

Kirchenstoffe und fertige Kirchen- Paramente eigner Fabrik von

Jacob Neustädter

aus Baireuth in Baiern,
zeigt diese Messe auf dem Brühl im schwarzen Bock
Treppen hoch,

empfiehlt Seidenstoffe mit Silber und Gold durchwickelt, Borden und Tressen-Waren, leonische und echte Gespinnste, Quasten und hierauf einschlägige Artikel in schöner Auswahl und zu billigen Preisen.

Die Klingelzug-Fabrik

aus Halle a. d. S.

hält während der Messe „Grimmaische und Reichsstraßen-Ecke“
Lager der neuesten

Manillahans-Klingelzüge

mit Wollverzierung.

Corallen-Lager

aus Genua

wird zu Fabrikpreisen verkauft:
Brühl Nr. 67, erste Etage.

Die Porzellan-Manufactur

von
Christian Eckardt

aus Cobla

hält Lager ihre bekanntlich feinen Fabrikats Galathaus Stadt Dresden auf der Dresdner Straße, macht besonders auf ihre weißen und decortirten Tassen und anderes Kaffeegeschirr, Teller, Figuren, Ampeln, Gaslampen, Nippysachen, Broches, Schreibzeuge, Kinderservice, Tuschknäpfchen, Puppenköpfe, Stummel und Abgüsse ic. aufmerksam und empfiehlt sich zu günstigen Aufträgen.

Zum ersten Male auf hiesig. Messe.

Lager eigener Fabrik von den neuerfundenen Röcken ohne Nath

für Damen und Kinder, Schlafläden, so wie Herren- und Damen-Jacken, Blusen u. Kleider ic. ferner von Handarbeit: 4fach sajetwollene gestrickte Kinder-, Mädchen-, Damen- und Herren-Strümpfe und Halbstrümpfe bis zur ältesten Qualität, gestrickte Hauben, wollene Lätzchen und gehäkelte Schuhe, ferner: gewalzte wollene Tuchstrümpfe, Leibbinden, Geldbörsen von Seide und Baumwolle, so wie für Kinder: Jäckchen, Kleidchen, kleine Schuhchen, Wickelschnüren ic. bei Andr. Leichter & Comp. aus Neu-Isenburg, Reichsstraße Nr. 52, den Hrn. Jacob u. Becker gegenüber.

P. E. Bockmühl, Elberfeld,

Lager v. seidenen, halbseidenen u. halbwollenen Manufacturwaaren eigner Fabrik,

Katharinenstraße Nr. 1389,
gegenüber den Herren Schwabe & Göbert.

E. Hartgen & Hube,
Stock-, Fischbein- u. Rohr-Fabrikanten

aus Hamburg,

empfehlen ihr Lager bestens.

Stand: Auerbachs Hof Nr. 17.

M. Barth & Co., Dosenfabrikanten

aus

Blieskastel und Saargemünd,

(Pfalz-Baiern)

(Frankreich)

bezleben zum ersten Male diese Michaelismesse mit einem wohl assortierten Lager Scharnierdosen. Stand: Kochs Hof.

A. Le Royer aus Genf
empfiehlt sein wohl assortiertes Lager
von
Uhrschlüsseln und Schlüsselröhren
von allen Gattungen und Preisen.
Reichsstrasse Nr. 24, 2. Treppe.

Die Papiermaché-Fabrik
von F. Trognitz & Comp.

aus Ohdruff

hält wieder Lager und Musterlager ihrer Fabrikate von Puppenköpfen, Gestellen, angekleidete Puppen, Thiere, Figuren u. c.
Markt, 12. Budenreihe.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt zu billigsten Preisen sein wohl assortiertes Lager Bielefelder Leinen, Taschentüchern, Westerleinen und fertigen Hemden aus Handgespinst: große Fleischergasse Nr. 1, beim Bäckermeister **Hertwig**.

J. H. Leusch & Söhne

aus Eupen

haben ihr Lager Zephyrs u.: Hotel de Pologne Nr. 30 parterre.
Eingang auf der Hainstraße.

G. Heidsieck, Leinenfabrikant aus Bielefeld,
empfiehlt sein Lager eigner Fabrik von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, gebleichten Leinen und Westerlein, $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, Taschentüchern, Battistüchern, Handtuch- und Tisch-Drell, Damastgedecken, Dessertservietten, so wie eine große Auswahl fertiger Herrenhemden, Chemise, Kragen und Manschetten aus Handgespinst angesetzt. Das Lager ist Kl. Fleischergasse Nr. 22/241, bei Herren Glasermeister Bösch.

P. E. Glassmacher
aus Dresden.

Stand: in der Blumenfabrik von

G. E. Schulze
am Markt Nr. 9, 2. Etage.

Heinrich Golle aus Glauchau,
Böttcherbergässchen Nr. 3,

empfiehlt auch für diese Messe sein Lager in halbwollenen Kleider- und Mantelstoffen eigner Fabrik bestens.

Chr. Morgenstern & Co.,
Grimma'sche Strasse Nr. 38,

empfehlen sich zu dieser Messe mit ihrem gut assortierten Lager von englischen, französischen, Solinger, Iserlohner und Nürnberger kurzer Waaren zu den möglichst billigen Preisen.

Die Blumenfabrik von H. Gautsch
aus Dresden, Petersstrasse Nr. 46, 1. Etage, empfiehlt ihr Lager fine färbliche Blumen zu den billigsten Fabrikpreisen.

Feine Zinn-Spielzeuge empfiehlt
Franz Köppe aus Berlin,
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 64.

Das Lager aller Sorten woll. Strumpfwaaren
von J. Linder aus Berlin
befindet sich diese Messe Reichsstrasse Nr. 35, (Peter Richters H. f.) im Hofe, früher Nicolaistrasse Nr. 11.

O. Döes & Comp.,
Bijouterie-Fabrik aus Genf,

erlauben sich hiermit ihr wohl assortiertes Lager von 14 und 18 Karat. Bijouterie-Waaren, Emailles, Perlmutt, Blech- und Porzellangemälden, Camées und Mosaiques, Schweizer Werkzeugen und großen Musikstücken aufs Beste zu empfehlen.

Gebr. Freystadt aus Berlin,
Katharinenstrasse Nr. 6, 1 Treppe,
empfehlen ein reichhaltiges Lager der
neuesten Jagd- und Reisemüßen
zu den allerbilligsten Fabrikpreisen.

Echt böhmisches Granaten-Lager
eigner Fabrik, von **Vinc. Banset et Sohn** aus
Swietlau im Böhmen, Brühl Nr. 19.



Das Uhren-Lager

von

L. W. Scholle,

Naschmarkt, Auerbachs Hof vis à vis,
empfiehlt sich auch für diese Messe
mit einer vorzüglichen Auswahl von
Tisch- und Taschenuhren zu
besonders billigen Preisen.

F. E. Pohl aus Berlin,
— Blumenfabrikant: —
Naschmarkt, vis à vis der Polizei.

Das Musterlager
vergoldeter und bemalter

Porzellane

von
J. W. Bruckmann Söhne
aus Deutz bei Köln
befindet sich

Reichsstrasse Nr. 17/18, 2 Treppe hoch.

Wiener & Nürnberger

Kurzwaarenlager
von

B. Ullmann & Co.

aus Wien und Fürth,
Reichsstrasse Nr. 45/399, neben Kochs Hof.



Die königl. sächs. concess. Kamm-Waaren-Fabrik

von

W. A. Lurgenstein

in Kochs Hof

empfiehlt sich mit allen Gattungen Kämmen in Schildpatt, Elfenbein, Büffel und Horn, worunter besonders

ganz neue Damenkämme,

zu den billigsten Preisen.

Das

**Commissions-Lager
gemalt. Porzellan-Brochen**

in gut vergoldeten und solid und schön gearbeiteten Fassungen
übergab ich für diese Michaelismesse den Herren

Gebrüder Tecklenburg

in Leipzig

und empfiehle ich solches zu genauer Berücksichtigung.

Moritz Langbein in Chemnitz.

In Folge vorstehender Anzeige empfehlen wir dieses schöne
Fabrikat zu Fabrikpreisen.

Gebrüder Tecklenburg am Markte,
Thomasgässchen-Ecke.

**Stieff & Harrass,
Seidenwaaren-Fabrikanten**

in Potsdam,

haben von bevorstehender Michaelismesse ab ihr Verkaufsstöck hier
Brühl Nr. 74/450, Läppermanns Haus,
erste Etage,

und empfehlen außer ihrem eigenen Fabrikat. auch noch insbesondere
ihre Lager von
englischen Westenstoffen in Cache-mir, Valencia etc.

in den neuesten Mustern und in großer Auswahl.

J. & Werner & Sohn,

Schirmfabrikanten aus Berlin,

empfehlen ihr **Engros-Lager** von seidenen und baumwollenen Regenschirmen und stellen die Preise billigst,
unter andern sehr gearbeitete baumwollene Regenschirme das
Durchd von 7 Thlr. an.

Der Stand ist wie früher am Markte, Ecke der
12. Budenreihe.

Unser bereits bekanntes wohl assortirtes

Lager engl. u. franz. Parfumerien,
so wie eigne Fabrikate, befindet sich am Markt, Ecke der alten
Waage.

**F. Peters & Comp.,
Parfumerie-Fabrikanten aus Berlin.**

**Die Schuh-Fabrik
von
Joh. Adam Gottschalk**

aus Erfurt

bezieht auch diese Messe mit einem vollständig assortierten Lager von
Schuhen und Stiefeln

für **Herren und Damen**, so wie auch für **Kinder**, in
den modernsten Formen und sorgfältig ausgewählten Stoffen.

Ihr Stand ist der alte: **Auerbachs Hof**, Eingang vom
Markte das Gewölbe Nr. 14 auf der rechten Seite.

Die Papiermaché-Fabrik

von

Halbig & Trimborn

in Königsberg bei Coburg

hält Musterlager ihrer Fabrikate, als: **Puppenköpfe, Puppen-**
gestelle, Thiere, Tiergruppen, Figuren etc.
bei Hirt

Carl Goering,
unterm Rathhouse Nr. 19 in Leipzig
und verspricht niedrige Preise und reelle Ware.

Westenstoffe

seiner Qualität in Wolle und Seide, neuester Dessins für den
Winter, bei **Ferd. Pfesserkorn** aus Ernthal. Derselbe
befindet sich diese Messe wie gewöhnlich im Amtmannshof, jedoch
nicht im Durchgang vorn, sondern mitten im Hof, Reichsstraße
Nr. 6 oder Nicolaistraße Nr. 45.

**Bollius Erben,
Puz-Feder-Fabrikanten**

aus Berlin,

während der Messe: Universitätsstraße Nr. 1, 1. Etage
(Ecke der Grimmaischen Straße) bei Marie Winkler.

**J. G. Müller,
Holzwaaren-Fabrikant**

aus Berlin,

empfiehlt sein Lager eigener Fabrikate zu
sehr billigen Preisen.

Der Stand ist in **Auerbachs Hof, Grimmaische Straße**, erste Etage.

J. A. Schimpf

von

Reichelsheim im Odenwalde

bezieht zum ersten Mal die gegenwärtige Messe mit einem gut
assortierten Lager von allen Arten Spazierstäcken.

Markt, die Budenreihe.

à tout prix

lagern einige alte Nester Cigarren bei
W. Thümmler, Petersstraße.

Stutzhren in Palmsander-Gehäusen

eigner Fabrik und großer Auswahl,

Lager von Schwarzwälder Wanduhren zu Fabrikpreisen
wie Taschenuhren, Fournituren und Werkzeuge,
bei J. M. Bon aus Mühlhausen, Reichestraße Nr. 23/503.

Wiederverkäufern empfiehlt

J. Krebs, Berlin, Jerusalemerstrasse Nr. 30,

die im vorigen Jahre von ihm eingeführten, nach eigner Erfindung zusammengestellten elastischen Patent-Galoschen (Überschuhe) für Damen. Dieselben sind vollständig wasserdicht, von elegantem Aussehen, modernster Fagon und dem darin getragenen Schuhwerk durchaus nicht nachtheilig. Commissionen und Gelder franco.



Die Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

von

Carl Herrmann Schmidt in Poessneck,

Hof-Seifen-Fabrikant Er. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Meiningen,
empfiehlt bei vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen ein reich assortiertes Lager englischer, französischer
und deutscher Toilette-Seifen und Parfumetien.

Während der Messe: Markt, erste innere Budenreihe.

C. F. Klein-Schlatter aus Barmen,

Katharinenstraße Nr. 5, erste Etage, in Kupper's Haus,

bezieht die gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem wohl assortirten Lager baumwollner, halbseidner und halbwollner Tücher, sowie auch Westenzeug eigner Fabrik.

J. F. Bolle aus Berlin

empfiehlt zu dieser Messe sein Lager der feinsten Westen in Sammet und Seide, Cravatten eigener Fabrik in verschiedenen Stoffen, franz. Shawls und Tücher zu den billigsten Preisen, Chemisettes, Krägen und Manschetten in neuester Façon &c. &c. Der Stand ist am Markt Nr. 6/337.

Neue russische getrocknete grüne Buckererbsen, prima Qualität,
empfing **J. G. Stengler, Grimma'sche Straße Nr. 2.**

3 Aussehschränke sind sehr billig zu verkaufen: Universitätsstraße Nr. 8, parterre.

Eine Partie Cassinets, Rheydter Fabrikat, soll billig unter den Fabrikpreisen verkauft werden. Das Lager ist bei C. H. Helfer, Markt Nr. 9.

Eine Tuchscheer-Cylindermaschine (Mohlschen Systems) ist wegen Mangel an hinlänglicher Beschäftigung billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Herrn **Senf,**
Preufergässchen Nr. 13.

Zu verkaufen sind reinliche und gut gehaltene Familienbetten in der Neudniher Straße Nr. 5. 2 Treppen rechts.

Zu verkaufen
sind eine Partie elegante Berliner Damenhäubchen zu dem Kostenpreise. Hierauf Reflektirende wollen sich melden unter Chiffre A. L. O. poste restante Leipzig franco.

Auf der Ziegelei zu Lindenau sind 4 Pferde billig zu verkaufen.

Eine neu gebaute transportable Gartenlaube ist billig zu verkaufen. Das Nähtere Tauchaer Straße Nr. 17.

Häuser, welche sehr gut rentieren, in der Stadt, innern und äußern Vorstadt sind nachzuweisen bei

C. G. W. Hamger.

Verkauf.

Unterzeichnet ist beauftragt, 1) einen Gasthof in einer kleinen Stadt mit 86 Acker Weizenboden für etwa 27000 Thlr., 2) ferner einen Gasthof in der Oschazer Gegend für 9000 Thlr., 3) sodann einen Gasthof an einer Eisenbahn für 14000 Thlr., 4) endlich in Neuschönfeld mehrere gut gebaute Häuser für 2000 bis 3000 Thlr. zu verkaufen. **Adv. Grahl**, (Nr. 69. Brühl, Sonnenweiser).

Verkauf.

Ein vorzüglich schöner 6 $\frac{1}{2}$ Octav-Flügel von starkem und angenehmen Ton steht im Verhältniß sehr billig zu verkaufen. Preufergässchen Nr. 6, 3 Treppen.

Zum Ausleihen von 4000 Thalera gegen sichere Landhypothek ist beauftragt **Adv. Ackermann**, Hainstraße Nr. 16.

Gefucht

wird ein Lehrling, welcher Lust hat die Schneiderprofession zu lernen.

Ernst Thüm, Schneidermeister,
Grimma'sche Straße Nr. 28.

Ein solides junges Frauenzimmer, welches schon längere Zeit in einem Putzgeschäft thätig war, sucht baldigst ein derartiges Unterkommen. — Nachrichten hierüber sind unter der Adresse: **A. W. poste restante Altenburg**, zu erfahren.

Wirthschafterinnen für Land- und Milchwesen, sowie für große städtische Haushaltungen in Hotels, Demoisells für Kinder, die alle Arbeiten können, auch Clavier spielen, Ladenmädchen, welche schon im Verkauf waren, werden empfohlen durch **C. G. W. Hamger**, Poststraße Nr. 20, parterre.

Dritte Beilage zu Nr. 269 des Leipziger Tageblattes.

Sonnabend, den 26. September 1846.

So eben ist erschienen und bei G. C. Orthaus, Petersstraße Nr. 35, 3 Rosen, zu haben:

Ein ehrengerichtlicher Prozeß
von
J. Anreke,
ehemals Lieutenant in der königl. preuß. 7. Artilleriebrigade.
gr. 8. geh. 15 Rgr.

Ich empfehle die schönsten
אתורגים קארפער ולולבים
für den billigsten Preis.

Daselbst auch alle Gattungen israel. Gebet- und Lehrbücher
und ganz feine schafwollene
בריגנער טליהים, ספרים חילין ציצית מורות וצורות
חכמים.

W. Wascheles, Brühl Nr. 32,
ist. Buchhändler aus Prag.

Georginen-Ausstellung
im
Café Français
heute und folgende Tage von
Schulze in Stötteritz.

Local Veränderung.

Das Manufaktur-Warenlager von
S. J. Gutmann aus Berlin

befindt sich für die Leipziger Michaelis-Messe am
Brühl Nr. 29/34, 1. Etage und empfiehlt eine große
Auswahl der neuesten Westen-Stoffe, wollene und halbwollene
Kleider- und Mantelzeuge, Camlott, Mohair, so wie alle Gat-
tungen Futterzeuge zu sehr billigen Preisen.

Die Linie-Anstalt und Papier-Handlung,
Comptoir- u. Schreibbücher-Fabrik
von Franz Köhler aus Frankfurt an d. Oder
bezieht zum — ersten Male — die Leipziger Messen mit
einem wohl assortirten Lager schön linirter und mit einem guten
Einbande versehener Comptoir-Bücher, bestehend in
Hauptbüchern mit Debet und Credit in Imp.-Format für 6 $\frac{1}{2}$ R.
do. do. do. = Royal . 5
do. do. do. = Groß Median = 3 $\frac{1}{2}$.
Alle übigen Bücher, als: Memoriale, Straßen, Cladden,
Wechsel-, Copiabücher, Alphabete, Brief-Copie- und Factu-
renbücher, sind von 2 Ehrl. 25 Sgr. bis zu 12 Sgr. vorrätig;
ebenso Taschen- und Börsenbücher, linirt und unlinirt,
von 5 bis 10 Sgr.
Linirte Rechnungen in 1/4 Bogen à 100 St. 5 Sgr.
do. do. = 1/2 do. à 100 = 10 .
do. do. = 1/1 do. à 100 = 15 .
in Partien noch billiger.

Linirte Rechen-, Noten- und Schreibbücher in guten Pa-
piere à Duzend 10 Sgr.

Unlinirte Schreibbücher von 6 Sgr. à 3 Bogen pro Duzd.
Gute Stahlfedern von 3 $\frac{1}{2}$ Sgr. pro Gros.

Der Stand ist in der 6ten Budentreihe, der Engel-Apotheke
gegenüber.

W. Tischendorf & Co.

aus Gallenberg bei Lichtenstein
sind während der Michaelismesse Nicolaistraße, Quandts Haus
Treppe, (dem Goldhahngässchen gegenüber).

**Engros-Lager der neuesten
Winterbuckstins- und Stock-
stoffe von Heinrich Kastor
in Brünn.**

Verkaufslocal: Hainstraße im Anter, Hof, Treppe
links, 1. Etage.

**Das Lager
der Glasfabrik Haidemühl**

befindet sich
Petersstraße Nr. 8, Peukerts Hof.

B. Nussbaum vom Rhöngebirge

empfiehlt sich zum zweiten Male mit einer großen Auswahl fer-
tiger neuer Federarbeiten zu spottbilligen Preisen.

Logis: Sack Nr. 11, bei Mad. Schott.

**J. C. Ensslin
aus Reutlingen,**

Fabrikant fein bemalter und vergoldeter Holzwaren, so wie ges-
druckter Horngegenstände: Grimmaische Str. 26, 1. Etage.

Wechsel in 20 verschiedenen Sorten, Rechnungen, Drach-
briefe, Anweisungen, Etiquetten aller Art, so wie Musikkarten,
sind im Ganzen als Einzelnen zu haben in der Steindruckerei
von G. Pöhlke & Sohn, Auerbachs Hof.

Bettfeder-Verkauf.

J. Ensslin aus Böhmen empfiehlt sich diese Messe mit
allen Gattungen fein geschlossener Bettfedern, auch Flaumen-
federn zu billigen Preisen: wohnhaft Petersstraße Nr. 37/28.

Zwei schöne neue Flügel stehen zum Verkauf in der
Musikalienhandlung von

Fr. Ristner.

Musikalien-Verkauf:

Preußergäßchen Nr. 5, beim Antiquar Jänich.

Ananas-Pflanzenverkauf.

Wegen Mangel an Platz sollen einige hundert Ananas-
Pflanzen verschiedener Größe verkauft werden bei dem Gärtner
Wendt in Mockern bei Leipzig.

Ein langhäufiger Wasserhund grösster Race, wel-
cher sich gut auf Reisen eignet, steht zu verkaufen Querstraße
Nr. 3. parterre.

Wagen-Verkauf. Zu verkaufen stehen billig zwei
vierzige, etwas gebrauchte, ganz gute Chaisen mit eisernen
Achsen und Jalouisen bei dem Sattlermeister Rosenthal in der
Postwagen-Remise.

Zu verkaufen steht billig ein kleines Wiener Forte-Piano vor
dem Windmühlentor, Albertstraße Nr. 5.

Ein sjähriger Pony, Dunkelschimmel, frisch beim Reiten
und im Wagen, steht auf dem Rittergute Gleisen bei Schleußig
billig zu verkaufen.

Kentucky und Maisville-Cigarren,

für Wiederverkäufer passend, so wie mehrere Reste feinerer Waare
empfiehlt billig

Theodor Schreckenberger, Schützenstraße.

Fried. Keck, Bijouteriefabrikant

aus Pforzheim,
Gasthof zum Palmbaum Nr. 28.

Bekanntmachung. Zu verkaufen sind mehrere Fuder
Schlamm-Erde in der Klosterkunst im Johannisthal.

Blätter=Tabake
empfiehlt in Partien und einzeln
Theodor Schreckenberger,
Schützenstraße.

Neue Stralsunder Brathäringe
in Fässern von 80 Stück für 2 Thlr.
in dergleichen von 40 Stück für 1 Thlr.
neuen marinirten Kal, blau,
dergleichen marinirte Kal, geröstet,
neuen Caviar, neue Elbinger Brüden,
empfiehlt und verkauft
Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Gefüllten Schweinskopf
als ganz was Neues, was von Größe noch nicht da gewesen ist,
empfiehlt bestens **Ernst Hönnemann** Thomasmässchen Nr. 6.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus in der Nähe des
Brühls durch **Adv. Grahl** (Nr. 69. Brühl).

Capitaliengesuch. Auf ein neugebautes Haus in der
Königstraße, dessen Platz 7000 Thlr. gekostet hat, werden zur
alleinigen Hypothek 10,000 Thlr., ferner auf ein Bäckereigrund-
stück in größter Nähe bei Leipzig von mindestens 3000 Thlr.
Werth zur alleinigen Hypothek und gegen 4½ pro St. Zinsen
1500 Thlr., endlich auf ein Grundstück in Stüns 700 Thlr.
zur alleinigen Hypothek gesucht durch **Adv. Grahl**, (Nr. 69.
Brühl, Sonnenweiser).

Capital-Ausleihe. Gegen pupillarische Sicherheit
sind 2000 Thlr. sofort auszuleihen durch
Adv. Stockmann zu Leipzig,
Schloßgasse Nr. 16.

2700 Thlr. Mandatgelder und 2000 Thlr. sind sofort hypo-
thekarisch auszuleihen.

Adv. Alexander Kind, Thomasmässchen Nr. 5.

Gesucht
wird ein gewandter Kellner, welcher gute Zeugnisse beibringen
kann, zum sofortigen Antritt in d. r. grünen Linde.

Ein Haushilfeskert wird sogleich in Dienst gesucht im
Elephanten.

Ein Dienstmädchen wird zum 1. Octbr. gesucht kleine Wind-
mühlengasse Nr. 7, 1 Treppe vorn heraus.

Ein Dienstmädchen wird gesucht, welches mit Kindern umzu-
gehen weiß und mit guten Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen
Petersstraße No. 3 im Hause.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein Dienstmädchen: Brühl,
Rauchwarenhalle, Hof links 2 Treppen.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, das sogleich anziehen
soll: Gerbergasse Nr. 64, im Hofe 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, wird
sofort gesucht. Nähere Auskunft giebt Madame Siegel,
Reudnitzer Straße Nr. 12.

Gesucht.
Ein Mädchen in eine Schenkbude vor Reimers Garten zur
Aufwartung wird gesucht. Zu erfragen in der Wächterbude.

Ein junger Mann, israelitischen Stambus, welcher sowohl
tückig in Führung der Bücher und Besorgung der Correspondenz,
als auch fähig ist, beim Werkzeug thätig zu wirken, und
die besten Zeugnisse vorlegen kann, sucht zu Ostern eine die-
sem Wirkungskreise angemessene Stelle in einem Manufaktur-
waarengeschäft, bemerkte jedoch dabei, daß er am Sabbath vom
Geschäft dispensirt bleiben möchte. Auf mündliche oder schrift-
liche Anfragen wird Hainstraße vor Anter 3 Treppen hoch nähere
Auskunft ertheilt.

Dienstgesuch. Ein Mädchen von gesetzten Jahren, von
auswärts, sucht einen Dienst, am liebsten als Kindermutter
oder Jungmagd. Zu erfragen Thomas-Kirchhof Nr. 11, vier
Treppen.

Ganz tüchtige und gesunde Ammen werden empfohlen:
Neumarkt Nr. 36, zweite Etage.

Gesuch. Von ein paar ruhigen und pünktlich zahlenden
Leuten wird ein Logis von 2 à 3 Stuben nebst Zubehör von
Weihnachten oder Ostern an, gleichviel ob Stadt, Vorstadt oder
neuer Anbau, im Preise von 60 bis 120 Thlr., zu mieten
gesucht. Wer dergleichen abzulassen hat, beliebe es schriftlich
oder mündlich anzugeben dem Local-Comptoir für Leipzig
von **L. W. Fischer** am Fleischerplatz Nr. 1.

Gewölbe-Vermietung.

Ein großes Gewölbe, nahe am Markt, ist außer den beiden
Hauptmessenden sofort zu vermieten. Das Nährer Brühl Nr. 71.

Friedrich Fleischhammer.

Mietvermietung.

Die von einem Juwelier innegehabten Localien im Heil-
brunnen im Brühl, der Reichsstraße gegenüber, sind sofort an-
derweit zu vermieten und Näheres daselbst zu erfahren.

Mietvermietung.

Eine schöne meublierte Stube nebst Schlafkabinett ist an einen
oder zwei Herren von jetzt oder Michaelis an zu vermieten im
Brühl, Lämmers Haus No. 74 dritte Etage vorn heraus.
Ebdieselbst sind 2 schöne Stuben.

Mietvermietung.

Ein Zimmer in der 1. Etage eines Hauses in der besten Lage
der Hainstraße steht nebst anstoßendem Packraum noch für diese
und folgende Messen zu vermieten. Nähere Auskunft geben

Weyermann & Spangenberg,
Hainstraße Nr. 24.

Vermietung.

Die zweite geräumige Etage eines auf der Querstraße althier
gelegenen Grundstücks, bestehend aus 9 Wohnzimmern nebst allem
sonstigen Zubehör, wozu auch eine Laube in einem gut ange-
legten Garten gehört, ist von Ostern 1847 an anderweit zu
vermieten durch **Adv. Einert.**

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis
in Gerhards Garten.

Vermietung. Eine ganz große und eine mittelgroße
Niederlage, in einem in der besten Lage auf der Ritter-
straße gelegenen Hause befindlich, sind für diese Michaelis- und
für Neujahrs- und Osternmesse 1847, so wie auch auf die Zeit
außer den 3 Messen zu vermieten durch **Adv. E. H. Simon,**
Nicolaistraße Nr. 10/705.

Mesßvermietung:

Hospitalplatz Nr. 1 parterre.

Zu vermieten ist ein meubliertes Zimmer mit Bett bei anständiger Familie, für einen Handlungsbewohner ganz geeignet: Frankfurter Straße Nr. 995, 2 Treppen.

Zu vermieten ist von jetzt eine ausmeublierte Stube nebst Kammern, vor dem Dresd. Thor an der Chaussee Nr. 110.

Nächste Ostern habe ich ein sehr schönes, hochgelegenes Parterrelogis, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern, nebst Zubehör, für jährlich 140 Thlr. zu vermieten. Ecke der Lautzhaer Straße Nr. 20.

Gehe.

Eine Stube mit zwei Betten ist zu vermieten diese Messe: Poststraße Nr. 20 parterre.

Eine 2. Etage ist zu vermieten und ein Parterre-Logis, jedes für 200 bis 250 Thlr. mit 5 Stuben und Zubehör, auch kleine Logis zu 50 und 100 Thlr. durch

C. G. W. Hamger.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen mit Kost für Herren oder an ein solides Grauenzimmer bei Witwe Rückert, Hainstraße Nr. 4 vorn heraus.

Zu vermieten ist sogleich eine freundliche Stube mit Meubles. Zu erfragen u. Windmühlengasse Nr. 12/870, im Hause 3 Treppen bei Winkler.

Ein kleines Geschäftslocal in 1. Etage in der Reichsstraße ist noch diese Messe billigst zu vermieten. Näheres ertheilt L. W. Fischer, Local-Comptoir für Leipzig am Fleischerplatz.

Heute Concert im Café Français.**Europäische Börsenhalle.**

Während dieser Messe jeden Abend Concert.

Anfang 7 Uhr.

Entree für Nichtmitglieder 2½ Ngr.

Damen können unentgeltlich eingeführt werden.

Schützenhaus.**Großes Concert Sonntag den 27. September a. c.**

Dem geehrten Publicum zur schuligen Anzeige, daß an diesem Tage in den oben Sälen à la carte gespeist wird. Um recht zahlreichen Besuch bittet

Anfang des Concerts um 6 Uhr.

C. F. Weber.

Heute Sonnabend grosses **Extraconcert** im Saale der **grossen Funkenburg**, gegeben von den drei vereinigten Musikchören unter Direction von **F. Lopitzsch, M. Wenck und G. Hauschild**.

I. Theil. Ouverture zur Oper: die Zauberflöte v. Mozart; Introduction aus der Oper: das Opferfest von Winter; Quartett aus der Oper: Mitternacht von Chelard; Meeresstille und glückliche Fahrt, Ouverture von Mendelssohn Bartholdy; Concertino für die Clarinette von Maurer; Finale aus der Oper Parigi von Donizetti.

II. Theil. Sinfonie A Dur, von L. v. Beethoven; Lied an Schleswig Holstein, von Bellmann.

III. Theil. Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber; Variation für zwei Violinen von Kalliwoda; der Karneval von Venedig, Burleske für das Orchester von Gungl; „Teutonia“, Marsch von Rüdiger.

Anfang précis 7 Uhr.

Entré à Person 3 Ngr.

Die Restauration zum halben Mond

(Halle'sche Straße Nr. 18)

empfiehlt sich mit ausgezeichnet feinem Lagerbiere, so wie zu jeder Tageszeit mit warmen und kalten Speisen.

Zu dem morgen Sonntag im **Waldschlösschen zu Gohlis** stattfindenden
grossen Concert

wird ein geehrtes Publicum mit dem Bemerkern hierdurch freundlichst eingeladen, dass das Nähere im morgenden Blatte bekannt gemacht werden soll.

Das Musikchor von **J. G. Hauschilld.**

Restauration zum weißen Ross, Brühl Nr. 22.

Einem geehrten Publikum empfiehlt sich der Unterzeichnete zu jeder Tageszeit mit einer Auswahl warmer und kalter Speisen, so wie mit Münzberg und anderen guten Lagerbierein.

J. G. Krumbach.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß in meiner Restauration fortwährend Mittags von $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr un. Abends à la carte gespeist wird, so wie zu jeder Tageszeit diverse kalte und warme Speisen zu haben sind.

C. G. Dürr, Burgstraße Nr. 22.

Kunstanzeige.

Einem kunstliebenden Publikum die gehorsamste Anzeige, daß wir zu diesjähriger Michaelismesse die Ehre haben werden, in der dazu auf dem Rosplatz erbauten, mit einer französischen Fahne versehenen Bude, Vorstellungen aus dem Gebiete der Magie und Physik, wie auch Herkulische und Athletische Kraft-Proben zu geben, wozu ergebenst einladen Professor **Carl Töpfer**, Pasquale Feralli premier Atlet.

Ich Unterzeichneter habe die Ehre hiermit anzutragen, daß ich gegenwärtig Besitzer bin von der Menagerie des Herrn Kops aus London und seltene Exemplare mitgebracht habe, so bemerke ich hiermit, daß meine Ausstellung während der hiesigen Messe auf dem Rosplatz, Bude Nr. 1, von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr zur Schau dargestellt ist.

Das Nähere besagen die Anschlag-Zettel.

Kreuzberg, Menageriebesitzer.



Unterzeichneter wird diese Messe hindurch sein überall mit dem größten Beifall aufgenommenes Kunstwerk in einer besonders dazu gebauten Bude dem Hotel de Prusse gegenüber zu zeigen die Ehre haben. Dasselbe besteht aus mehreren hundert künstlich aus Holz geschnittenen Figuren, welche in folgenden Gruppen aufgestellt sind:



1) Zug bei der Krönung Kaiser Leopolds II., als König von Ungarn den 15. Novr. 1790, bestehend aus 113 Figuren; 2) Papst Pius VI. und Clemens XIV.; 3) Kaiser Napoleon, von seinem Generalstab umgeben; 4) Paraden französischer, englischer und sächsischer Gardesoldaten; 5) eine sächsische Kanone mit der nötigen Bemannung und 6) kleine Gruppen von Militärs verschiedener deutscher Staaten neuerer Zeit. Da der Unterzeichnete weder Kosten noch Mühe gescheut hat, diese interessanten Gruppen eben so treu, wie kunst- und prachtvoll auszuführen, so darf er sich wohl schmeicheln, daß sie auch in dem so kunstvollen Leipzig die freundlichste Beachtung finden werden.

Mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung wird Unterzeichneter von Sonntag den 27. d. M. an, während der Dauer der Messe, sich die Ehre geben, mit seiner Familie in gymnastischen, akrobatischen und equilibristischen Darstellungen zu unterhalten. Schauplatz vis à vis Hotel de Prusse. **C. Döring.**

Schweizerhäuschen.

Zum heutigen Concert, welches um 2 Uhr beginnt, wird hiermit ergebenst eingeladen. Programms werden an der Kasse abgegeben. Von den darauf befindlichen Musikstücken führen wir hier nur an: Overture zu Hildebrand v. Lindpaintner; Cavatine aus „Fallstaff von Falstaff“; Introduction aus „L'olizir d'amore“ von Donizetti; 1tes Finale aus dem Wildschütz von Lorzing; großes Sextett aus „Don Juan von Mozart.“ „Loreley-Rhein-Klänge“ von Strauss ic. ic.

Den 26. September.

Das Musikchor von **C. Gold.**

Gehrmanns Kaffeegarten



morgen Sonntag den 27. Sept. ganz launig musikalische Abendunterhaltung, wobei die allerneusten Wiesner Lieder, wie auch mehrere in dazu passendem Co-stüme vorgetragen werden. Es bittet um gütigen Besuch **J. Grey** aus Teplitz. Anfang halb 8 Uhr, Entrée 2½ Mgr., Montag den 30. Sept. große **Funkenburg**.

Anzeige.

Der bekannte Tyroler Sänger **A. Schattinger**, welcher vor einigen Jahren in Leipzig und dessen Umgebungen so außerordentliche Sensation erregte, ist mit seiner Gesellschaft hier angekommen, und wird die Messe übrig sich hier hören lassen. Sein unübertreffliches Jodeln ist bekannt, und alle Zeitschriften ertheilen ihm und seiner Gesellschaft das gerechte Lob, worauf wir auch das hiesige Publikum aufmerksam machen.

Die erste Vorstellung wird Montag den 28. d. M. im **Schützenhause** stattfinden.

Leipziger Feldschlösschen.

Großes Concert

der vereinigten Gardeklöppel.

Heute Sonnabend d. 26. September, als Begrüßung für hiesige und auswärtige und als Abschied vom Unterzeichneten. Indem ich dazu Freunde und Freunde ergebenst einlade, bemerke ich noch, daß für verschiedene neue Kuchenarten, so wie für gute Speisen und Getränke aufs Beste gesorgt ist.

C. Gleichmann.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik in Tannerts elastischem Salon.

Unterzeichnetes Musikchor wird dabei die beliebtesten Concert-Unterhaltungsstücke so wie die neuesten Tänze vortragen.

Das Musikchor von **M. Wend.**

Morgen Sonntag, den 27. September starkbesetztes Nachmittags-Concert im Gehrmanns Kaffeegarten.

Das Musikchor von **M. Wend.**

Wiener Saal.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von **Julius Kopisch.**

Leipziger Salon.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von **Julius Kopisch.**

Morgen großer Kuchengarten. Leichsenring.

Café Keil.

Morgen Sonntag erste launige Gesangunterhaltung der österreichischen Nationaläger Waldeß und Frau im Costüm.

Café Keil.

Nächsten Montag erste musikalische Abendunterhaltung der Geschwister Drechsler.

Bekanntmachung.

Meinen werten Freunden und Bekannten, so wie einem verehrten Publicum zeige ich hierdurch ergesten an, daß ich in der Restauration der Hospitalstraße Nr. 1 mit Kuchen und seinem Gebäck aller Art bedienen werde, und auch während der Messe über die Straße verkaufe.

C. F. Cramer, Bäckermeister.

Hotel Garni

(Thomaskirchhof)

zeigt hiermit ergebenst an, daß zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Um gütigen Besuch bittet Schladitz.

Morgen in Stötteritz

diverse Obst- und Kaffeekuchen, warme und kalte Speisen und ausgezeichnete Biere.

Schulze.

Bier-Halle.

Heute Abend lädt zu Sauerkinderbraten mit Klößen ergebenst ein G. Höhne, große Windmühlstraße Nr. 15.

Heute Abend Schweinstöckchen mit Klößen und zu jeder Zeit Beefsteaks. Das Modniher ist ausgezeichnet bei J. A. Göttlich, Königsplatz Nr. 18.

Heute zum Schlachtfest bei E. Chr. Prager, Anionsstraße Nr. 1.

Heute zum Schlachtfest lädt ergebenst ein

Robert Pflock, kleine Fleischergasse.

Morgen früh Speckuchen bei Illgner, Magazinstraße Nr. 3.

Bekanntmachung.

Heute Abend 7 Uhr warmen Speckuchen: Hospitalstraße Nr. 1. E. F. Cramer, Bäckermeister.

Dresdner Feldschlößchen: Lagerbier empfiehlt sich ganz vorzüglich E. Dür, Burgstraße Nr. 22.

Verloren wurde eine lederne Brieftasche, worin ein Ministerialpaß, ein Taufchein und noch einige andere Papiere. Dem Wiederbringer 2 Thaler Belohnung in der Petersstraße Nr. 7, 1 Treppe hoch.

Verloren

wurde am 25. September ein Stein (Amethyst) aus einem Siegelring auf dem Wege durch die Universitäts- und Grimmaische Straße über den Schneckenberg, bis zur Lauchaer Straße. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Universitätsstraße Nr. 18, 3 Treppen.

50 Thaler Belohnung

dem Wiederbringer einer Brieftasche, welche mit blauen Perlen gestickt ist, auf einer Seite mit Stahlperlen die Kante und die andere Seite mit Goldperlen verziert. Im Innern war dieselbe mit zwei Taschen versehen, in welcher auf der einen Seite 400 Thaler in 50-Thalerscheinen und auf der andern Seite 50 Thaler in 5 Thalerscheinen befindlich waren, nebst einigen Papieren für den Finder ohne Werth. Selbige ist am 24. d. Monats beim Ankommen des letzten Zuges auf dem Magdeburger Bahnhof verloren gegangen. Die Belohnung erfolgt sofort, wenn die Brieftasche nebst angegebenem Inhalt bei dem Kaufmann Herrn J. A. Lehmann, Zeitzer Straße, abgegeben wird.

Verloren wurde am 24. d. M. von der Dresdener Straße bis an das Peterschor eine silberne Armpange mit Gelenk und ein Herz daran. Der Finder wolle sie gegen eine sehr gute Belohnung abgeben Katharinenstraße Nr. 9, 4 Treppen.

Verloren wurde am 24. d. M. in der Nähe der Post eine Brille. Da dieselbe dem Verlierer als ein Andenken großen Werth hat, so wird dringend gebeten, solche in der Exp. d. Blauen Belohnung abzugeben.

Eine Geldbörse mit etwas Geld wurde vor einigen Tagen im Rosenthale gefunden. Der Eigentümer wolle sie Plauenscher Platz Nr. 1, 3. Etage, Vormittags daselbst in Empfang nehmen.

Dem jungen Chemann Herrmann R.... gratulieren zu seinem heutigen 27sten Wiegenfeste von Herzen Kuhlaack's Comp. O. S. S. S. V.

Gestern Abend kurz nach 10 Uhr wurde meine liebe Frau von einem muntern Mädchen schnell und glücklich entbunden. Freunden und Bekannten widmet nur auf diesem Wege die frohe Kunde Julius Müller.

Leipzig, den 25. September 1846.

Die glückliche Entbindung meiner lieben Frau, geb. Heisinger, von einem gesunden Mädchen, zeige hiermit lieben Freunden und Verwandten ergebenst an.

Carl Heinrich Müller.

Unsern Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Frau, Mutter, Schwester, u. Schwägerin, Amalie Illmer, geb. Schneider, nach $\frac{3}{4}$ jährigen schweren Leidern in ihrem 43. Jahr ihreirdische Laufbahn vollendet. Ihr ist nun wohl. Gott gebe uns Kraft, diesen schweren Verlust zu ertragen. Leipzig und Apolda, dem 25. Septbr.

Die Hinterlassenen.

Das am 23. Septbr. a. c. unerwartet schnelle aber sanfte Dahinscheiden meiner guten Mutter, geborene Schumbelt, zeige ich allen teilnehmenden Freunden und Bekannten hierdurch an.

Carl W. St. Capieu.

Auf Besuch der Ihrig in Dresden, verschied heute Mittag sanft und ruhig unsere gute Mutter, Schwieger-, Großmutter und Tante, Frau Elisabeth Marius, geb. Klaß.

Dieses Verwandten und Freunden zur schuldigen Nachricht.

Leipzig und Dresden, den 24. Septbr. 1846.

Die Hinterlassenen.

Wer windet die allergefühlvollsten Gänseblümchen- und Rosmarinkränze?!

Schwimm-Anstalt. Temperatur des Wassers $10\frac{1}{2}^{\circ}$ R.

Sonntag den 27. Sept. Vormittag $10\frac{1}{2}$ Uhr in der Petrikirche deutsch-katholischer Gottesdienst, geleitet vom Pfarrer Mauch.

Einpassirte Fremde.

- Apelt, Kfm. v. Greiffenberg, Brühl 76.
 Auerbach, Kfm. v. Waldkirchen, Nicolaistr. 45.
 Auerbach, Kfm. v. Stettin neue Straße 9.
 Ascher, Kfm. v. Ludwigstadt, Katharinenstr. 16.
 Albrecht, Tuchm. v. Grimnitzschau, Hall. Str. 8.
 Albrecht, Tuchm. v. Peitz, Elephant.
 Albrecht, Kfm. v. Sternberg, Grimm. Str. 24.
 Abraham, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Alban, Ingen. v. Rostock, Münchner Hof.
 Altwater, Kfm. v. Hildesheim, Stadt Berlin.
 Apel, Domainenrath, von Magdeburg, großer Blumenberg.
 Aedermann, Kfm. v. Strösburg, St. Berlin.
 Art, Kfm. v. Danzig, Rheinischer Hof.
 Berendes, Justizrath, von Magdeburg, Stadt Gotha.
 v. Böse, Leutn., v. Berlin und
 Behr, Part. v. Posen, Rheinischer Hof.
 v. Bünau, Part. v. Breslau,
 Brandy, Kfm. v. Breslau, und
 Bendix, Kfm. v. Kopenhagen, Hotel de Bav.
 Buhre, Kfm. v. Brandenburg, und
 Baumann, Kupferst. v. Düsseldorf, St. Breslau.
 v. Bagration, Capitán, v. Petersburg, Hotel de Prusse.
 Bänsch, Buchh. v. Magdeburg, St. Hamburg.
 Bäbenroth, Kfm. v. Brandenburg, St. Gotha.
 Boden, Kfm. v. Braunschweig, deutsches Haus.
 Bing, Buchh. v. Kopenhagen, St. Hamburg.
 Berthold, Kfm. v. Berlin, und
 Böhning, Kfm. v. Schlesien, Stadt Berlin.
 Bursch, Tuchm. v. Grimnitzschau, Hainstr. 3.
 Becker, Kfm. v. Glauchau, Salzgässchen 4.
 Berliner, Kfm. v. Herford, Gerbergasse 56.
 Birnbaum, Kfm. v. Zeplich, Hall. Str. 14.
 Boeker, Fabr. v. Münchenbernsdorf, Brühl 77.
 Blau, Kfm. v. Breslau, Reichsstraße 9.
 Bollmann, Kfm. v. Halberstadt, Reihstr. 13.
 Breitschuh, Tuchm. v. Neudamm, Hainstr. 25.
 Blumreich, Kfm. v. Reichenberg Brühl 26.
 Bamberger, Tuchm. v. Burgkundstadt, Brühl 84.
 Bachmann, Tuchh. v. Penig, Neumarkt 10.
 Berge, Kfm. v. Halberstadt, gr. Fleischberg. 8.
 Bach, Kfm. v. Nerdhausen, Hainstraße 28.
 Baumann, Kfm. v. Apolda, Neukirchhof 11.
 Böhme, Tuchm. v. Gorau, Hainstraße 12.
 Braun, Kfm. v. Wolfsbüttel, II. Fleischberg. 28.
 Bibow, Kfm. v. Hagenow, Brühl 84.
 Brant, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Böhr, Kfm. v. Cassel, Neukirchhof 34.
 Blachmann, Kfm. v. Görlich, gr. Fleische g. 5.
 Julius, Fabr. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Borsdorf, Kfm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Bornmüller, Fabr. v. Suhl, Katharinenstr. 5.
 Bertram, Fabr. v. Havelberg, Preuß. 12.
 Barth, Tuchm. v. Bischau, Universitätsstr. 20.
 Burkhardt, Gerber v. Mühlhausen, Ritterstr. 23.
 Bauer, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.
 Behrend, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Bernhard und
 Buchwald, Tuchm. v. Spremberg, II. Fleischerg. 6.
 Böttner, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 11.
 Billing, Kfm. v. Nürnberg, II. Fleischerg. 3.
 Braune, Kfm. v. Berlin, und
 Brichta, Fabr. v. Görlitz, Hainstraße 32.
 Bricard, Juw. v. Paris, Brühl 68.
 Beyer, Kfm. v. Erfurt, große Fleischberg. 22.
 Bille, Kfm. v. Friedland, Hallese Straße 5.
 Breitling, Bürgermeist. v. Soltan Brühl 3.
 Börner, Kfm. v. Greiz, Nicolaistrasse 47.
 Becker, Fabr. v. Halberstadt, Markt 3.
 Bamberger, Kfm. v. Baireuth, Neukirchhof 8.
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Hallese Straße 8.
 Böhme, Tuchm. v. Ingelbruch, Hainstr. 13.
 Bernhard, Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 5.
 Besser, Kfm. v. Quedlinburg, Markt 9.
 Benjamin, Kfm. v. Essen, gr. Fleischergasse 2.
 Braun, Tuchm. v. Peitz, Elephant.
 Bier, Kfm. v. Hanau, Reichsstraße 32.
 Bergner, Fabr. v. Grimnitzschau, Raundörfch. 11.
 Blau, Kfm. v. Mortenwerder, Hall. Straße 3.
 Lösch, Kfm. v. Burgkundstadt, gr. Fleischerg. 19.
 Bremme, Fabr. v. Dohna, Neumarkt 30.
 Bierling, Fabr. v. Dresden, Ritterstraße 37.
 Bieseler, Tuchm. v. Beeskow, gr. Fleischerg. 3.
- Betz, Kfm. v. Osenbach, Neukirchhof 39.
 Börner, Tuchm. v. Rosswin, Kupfergässchen 3.
 Cohn, Kfm. v. Königs, Brühl 77.
 Cohn, Kfm. v. Berdss, Grimm. Str. 29.
 Charrius, Tuchm. v. Jena, Neukirchhof 5.
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Nicolaistrasse 20.
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Nicolaistrasse 18.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Katharinenstraße 18.
 Collin, Kfm. v. Burg-Gelnhausen, Katharinenstraße 2.
 Conradi, Kfm. v. Werda, Brühl 85.
 Chanel, D., v. Neuschatel, Stadt Breslau.
 v. Carlowitz, Part. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Gallinich, Stadtrath, v. Breslau,
 Colpe, Kfm. v. Stade, und
 Carl, Kfm. v. Pessl, Hotel de Baviere.
 Drey, Kfm. v. Mannheim, Stadt Hamburg.
 Döhler, Gerber v. Altenburg, drei Könige.
 Düns, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Daniel, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
 Dietrich, Fabr. v. Guben, Stadt Gotha.
 Diez, Kfm. v. Sonneberg, Neukirchhof 39.
 Diez, Tuchm. v. Rothenburg, gr. Fleischerg. 3.
 Drahota, Kfm. v. Greiz, Nicolaistrasse 47.
 Dössel, Kfm. v. Eisenstock, Hainstraße 1.
 Dittke, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 3.
 Dietel, Fabr. v. Greiz, Brühl 72.
 Deusing, Kfm. v. Ruhla, II. Fleischergasse 1.
 Darmstädt, Kfm. v. Mannheim, Brühl 84.
 Deusing, Kfm. v. Ruhla, 3 Könige.
 Delius, Kfm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Dissenbach, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Dreis, Fabr. v. Ruhla, Neumarkt 41.
 Dalberg, Kfm. v. Merseburg, II. Fleischerg. 11.
 Dietrich, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischerg. 3.
 Elias, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 11.
 Ehrenberg, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 55.
 Everling, Kfm. v. Elbfeld, und
 Evers, Kfm. v. Barmen, Kranich.
 Eichel, Maler v. Jen., Neukirchhof 5.
 Edoldt, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistrasse 51.
 Eichwald, Kfm. v. Hörlitz, Reichsstraße 9.
 Ernst, Kfm. v. Herford, deutsches Haus.
 v. Egloßstein, Baron, v. Borna, Münchner Hof.
 Eggers, Kfm. v. Holzendorf, St. Breslau.
 Erfried, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
 Eiche, Kfm. v. Copen, Hotel de Baviere.
 Enke, Fabr. v. Erfurt, Markt 9.
 Ende, Tuchm. v. Peitz, Tuchhalle.
 Eiseck, Roschdr. v. Dessau, Rosplatz 6.
 Evers, Kfm. v. Greifswalde, Brühl 7.
 Eichel, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 17.
 Emisch, Fabr. v. Luckenwalde, Hainstraße 21.
 Ephraim, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistrasse 44.
 Elkan, Kfm. v. Weimar, II. Fleischergasse 15.
 Elkan, Kfm. v. Halberstadt, Brühl 57.
 Eichler, Tuchm. v. Finsterwalde, und
 Eichler, Tuchm. v. Lengenfeld, hohe Ecke.
 Frank, Kfm. v. Güstrow, Hall. Straße 14.
 Frank, Kfm. v. Hof, Nicolaistrasse 6.
 Franke, Kfm. v. Borsig, Reichsstraße 17.
 Fortouis, Kfm. v. Hamburg, Salzgässchen 1.
 Fürst, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 31.
 Frank, Kfm. v. Gommern, Nicolaistrasse 31.
 Grenzel, Tuchm. v. Döbeln, Magazingasse 4.
 Fürth, Kfm. v. Cotta, Nicolaistrasse 25.
 Falkenheim, Kfm. v. Christburg, Nicolaistr. 32.
 Gordemann, Tuchm. v. Burg, gr. Fleischerg. 3.
 Guttig, Tuchm. v. Bitterfeld, Brühl 85.
 Freund, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischerg. 22.
 Feucht, Kfm. v. Berlin, Stadt Konion.
 Gredelking, Kfm. v. Minden, Petersstr. 42.
 Facilides, Kfm. v. Plauen, Reichsstraße 5.
 Friedrich, Kfm. v. Schneeberg, und
 Fickenwirth, Tuchm. v. Lengenfeld Neum. 9.
 Frohberg, Tuchm. v. Rossmün, Neumarkt 10.
 Freigang, Tuchm. v. Finsterwalde, hohe Ecke.
 Frank, Kfm. v. Halberstadt, Brühl 57.
 Fabricius, Tuchm. v. Süntberg, gr. Fleischerg. 3.
 Franke, Tuchm. v. Forst, Elephant.
 Fuchs, Kfm. v. Jauer, Brühl 57.
 Geist, Kfm. v. Coblenz, II. Fleischergasse 17.
 Grentel, Kfm. v. Wigenhausen, Hainstraße 28.
- Freudenberg, Kfm. v. Halberstadt, und
 Freudenberg, Kfm. v. Baun, Hall. Str. 15.
 Holt, Kfm. v. Posen, Brühl 79.
 Friedrich, Fabr. v. Gr. Schönau, Brühl 60.
 Frank, Kfm. v. Stadtoldendorf, II. Fleischerg. 28.
 Fabien, Fabr. v. Bautzen, Nicolaistrasse 48.
 Frankenthal, Kfm. v. Fürstenberg, Nicolaistr. 32.
 Frick, Kfm. v. Malmö, Stadt Hamburg.
 Freibert, Kfm. v. Eisendorf, Stadt Breslau.
 Flügel, Bedeth. v. Kirchhain, und
 Fischer, Dekon. v. Ottensleben, St. Dresden.
 Fictor, Kfm. v. Washington, und
 Finger, Juw. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Fichtner, Kfm. v. Basel, Hotel de Baviere.
 Gerdemann, Kfm. v. Oldesloe, St. London.
 Grossmann, Kfm. v. Dresden, Tuchhalle.
 Greischel, Tuchm. v. Spremberg gr. Fleischerg. 6.
 Groß, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Greischel, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischberg. 6.
 Goldschmidt, Kfm. v. Wörlitz, Nicolaistr. 11.
 Greber, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 26.
 Ganz, Kfm. v. Bünde, Höllestes Gäßch. 4.
 Genzel, Fabr. v. Görlich, Nicolaistr. 15.
 Grimm, Kfm. v. Bautzen, Kranich.
 Goldbergen, Kfm. v. Hamburg, Tuchhalle.
 Goldmann, Kfm. v. Memel, II. Fleischberg. 9.
 Gottschalk, Kfm. v. Heilsberg, Ritterstraße 37.
 Göderke, Kfm. v. Magdeburg, Reichsstraße 45.
 Grübecht, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirch. 14.
 Goldstein, Kfm. v. Berlin, Markt 5.
 Groß, Fabr. v. Grimnitzschau, Hainstr. 26.
 Goller, Kfm. v. Neukirchen, Neumarkt 19.
 Görner, Glasch. v. Böltendorf, Schuhmacherg. 5.
 Grünsfelder, Kfm. v. Chaux de Fonds, Reichs-
 strasse 26.
 Guttmann, Kfm. v. Berlin, Brühl 48.
 Ghe, Kfm. v. Berlin, St. imm. Str. 37.
 Gödner, Tuchm. v. Döbeln, Magazingasse 4.
 Göbel, Kfm. v. Graudenz, Neumarkt 11.
 Gauhe, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 60.
 Günther, Fabr. v. Rue. dach, Brühl 76.
 Geistung, Kfm. v. Jen., Stadt Hamburg.
 v. Götzen, Kammerherr, v. Berß, Münchner Hof.
 Gortschak, und
 Goldschmidt, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Grotter, Kfm. v. Finsterwalde, und
 Günther, Kfm. v. Greiz, Münchner Hof.
 Gotthardt, Gerber v. Döbeln.
 Götterich, Gerber v. Kirchhain, und
 Günther, Fabr. v. Buchholz, St. Dresden.
 Gerhardt, Kfm. v. Berlin, und
 Gay, Frau, v. Paris, gr. Blumenberg.
 Gropius, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Guse, G. v. Altenburg, und
 Green, Rent. v. London, Hotel de Baviere.
 Goldschmidt, Kfm. v. Thorn, Nicolaistrasse 27.
 Grundmann, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 3.
 Goldschmidt, Kfm. v. Frankf. a/M., Neukirch. 39.
 Grossmann, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 18.
 Gold, Kfm. v. Königsberg, und
 Goldschmid, Kfm. v. Plau, Hall. Straße 8.
 Grundmann, Tuchm. v. Neudamm, Hainstr. 25.
 Hoffmann, Kfm. v. Magdeburg, und
 Höoyer, Kfm. v. Gera, Kranich.
 Hartig, Tuchm. v. Döbeln, Magazingasse 4.
 Hirsch, Kfm. v. Aschersleben, und
 Lirsch, Kfm. v. Sandersleben, Nicolastr. 31.
 Hartenstein, Fabr. v. Lingenfeld Neukirch. 5.
 Hesse, Fabr. v. Cotta, Nicolaistrasse 51.
 Hübner, Kfm. v. Goldberg, Ritterstraße 43.
 Hübner, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaistrasse 5.
 Holland, Kfm. v. London, Ritterstraße 45.
 Herzheim, Kfm. v. Schneid, Hallese Str. 14.
 Helfst, Kfm. v. Döbeln, Universitätsstr. 8.
 Heinrich, Fabr. v. Dresden, an der Pleiße 2.
 Hertzfeld, Kfm. v. Großen, Brühl 59.
 Hüneberg, Kfm. v. Volkmarshen, Reichsstraße 23.
 Hammer, Fabr. v. Clausthal, Gerbergasse 38.
 Hartwig, Kfm. v. Döbeln, Universitätsstr. 8.
 Hauff, Kfm. v. Plauen, und
 Homann, Fabr. v. Gr. Schönau, Brühl 71.
 Hoffmann, Uhrm. v. Berlin, Neumarkt 12.
 Hoh, Kfm. v. Borsig, Nicolaistr. 10.
 Hirsch, Kfm. v. Neukalden, große Fleischerg. 4.

- Hagemüller, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Hamboldt, Hauptm. v. Göthen, und
 Helswege, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Huschko, Kfm. v. Calleberg, und
 Hermann, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Holtermann, Kfm. v. Rodensleben, St. Bonn.
 Hoffmann, Kfm. v. Pößneck, H. d. S. re.
 Hartung, Kfm. v. Berlin, und
 v. Holtz, Kfm. v. Bremen, Hotel de Bavie.
 Hässeler, Kfm. v. Clausthal, Hotel de Saxe.
 Henniger, Kfm. v. Dresden, und
 Heering, Kfm. v. Dannenberg, gr. Blumenb.
 Hedenus, Kfm. v. Schleusingen, und
 Henze, Kfm. v. Nordheim, Stadt Gotha.
 Hirsch, Kfm. v. Berlin, und
 Dahn, D., v. Paris, Stadt Breslau.
 Heller, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 3.
 Hupfeld, Kfm. v. Suhl, Dausche Straße 15.
 v. Haagen, Kfm. v. Mühlhausen, große Fleis-
 schergasse 8.
 Hartmann, Kfm. v. Greiffenberg, Brühl 76.
 Höllmann, Tuchm. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Hauptvogel, Kfm. v. Kirchhain, Petersstraße 4.
 Hauptvogel, Kfm. v. Köschkenhöda, Königsplatz 12.
 Hahn, Kfm. v. Würzburg, II. Fleischergasse 3.
 Kötzsch, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.
 Kosack, Tuchm. v. Spremberg, und
 Krause, Kfm. v. Görlitz, gr. Fleischerg. 5.
 Köslig, Kfm. v. Limbach, Reichsstr. 50.
 Kleinheinz, Kfm. v. Mindelheim, Neukirch. 12.
 Kittel, Tuchm. v. Görlitz, I. Fleischerg. 16.
 Kirbach, Fabr. v. Hähnchen, Universitätstr. 10.
 Klamm, Kfm. v. Königsberg, Katharinenstr. 3.
 Korn, Kfm. v. Plauen, Brühl 71.
 Kahn, Kfm. v. Eschwege, Reichsstraße 23.
 Kugischer, Kfm. v. Luckau, gr. Fleischergasse 24.
 Kasteline, Kfm. v. Zepliz, Hallese Str. 14.
 Kramer, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Kaufmann, Fabr. v. Waldenburg, Reichsstr. 6.
 Kindermann, Fabr. v. Liebenthal, Markt 16.
 Kühn, Comm.-Rath v. Meissen, gr. Baum.
 Kunig, Kfm. v. Potsdam,
 Koldewei, Kfm. v. Dresden, Münchner Hof.
 Krause, D., v. Dresden, Münchner Hof.
 v. Reisenberg, Frau, v. Wien, und
 Krebs, Holzh. v. Pirna, St. Breslau.
 v. Kutz, Rybel, v. Barthau, H. de Prusse.
 Kreßmann, Kfm. v. Glauchau, Münch. Hof.
 Kindermann, Kfm. v. Crefeld, gr. Blumenb.
 König, Gerber v. Radeberg, St. Dresden.
 Kohlmann, Kfm. v. Dresden, Stadt Gotha.
 Kieser, Kfm. v. Basel, Hotel de Russie.
 Krückmann, Particulier, und
 Knödel, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
 Koch, Gastw. v. Bautz, und
 Kowowsky, D., v. Petersburg, und
 Kott, Dir. v. Prag, Hotel de Bavie.
 v. Levezow, Kammerh., v. Holstein, und
 Lemmer, Kfm. v. Altenburg, Münchner Hof.
 Licho, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Leißner, Kfm. v. Mülsen, 8 Könige.
 Lehmann, Gutsbes. v. Mörsche, Stadt Dresden.
 Löwenthal, Weinh. v. Magdeburg, St. Bresl.
 Langenstraß, Kfm. v. Salve, Stadt London.
 Leuner, Fabr. v. Dresden, Rheinischer Hof.
 Löwenheln, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.
 Leitloff, Kfm. v. Buttstädt, St. Frankfurt.
 Lippmann, Kfm. v. Gr.-Alsleben, Nicolaistr. 31.
 Lange, Tuchm. v. Görlitz, Hainstraße 12.
 Lieske, Tuchm. v. Grimnitzschau, Hainstr. 13.
 Longerfeld, Kfm. v. Barmen, Brühl 79.
 Lessing, Kfm. v. Alzen, Brühl 84.
 Lux, Kfm. v. Kuhla, II. Fleischergasse 1.
 Leichholz, Kfm. v. Hanau, Reichsstraße 32.
 Löwe, Kfm. v. Große, Neue Straße 2.
 Luppe, Tuchm. v. Cossen, Tuchhalle.
 Lamfied, Kfm. v. Berlin, Burgstraße 21.
 Lipmann, Kfm. v. Memelstorf, Nicolaistr. 31.
 Leipoldt, Kfm. v. Plauen, Hall. Gäßchen 10.
 Lampson, Kfm. v. Berlin, Tuchhalle.
 Lahusen, Kfm. v. Bremen, Ritterstraße 33.
 Liefmann, Kfm. v. Wittenberg, gr. Fleischerg. 28.
 Leonhöhn, Kfm. v. Hamburg, Reichsstr. 10.
 Lessig, Fabr. v. Gallenberg, Reichsstraße 2.
 Laudon, Kfm. v. Rosenberg, und
 Löwenthal, Kfm. v. Freystadt, Nicolaistr. 38.
 Lößler, Kfm. v. Cah, Markt 11.
 Lungkwitz, Fabr. v. Halle, Ritterstraße 5.
 Lieblicher, Fabr. v. Dohno, Neumarkt 29.
 Lindner, Kfm. v. Dresden, Querstraße 17.
 Levy, Kfm. v. Röbel, Hallese Straße 13.
 Lichtenh., Kfm. v. Breslau, Brühl 86.
 Leonhardt, Tuchm. v. Leisnig, Burgstr. 26.
 Leibniz, Kfm. v. Prenzlau, Reichsstraße 52.
 Koch, Kfm. v. Oberstein, Neumarkt 27.
 Löwenstein, Kfm. v. Bergedorf, Hainstraße 22.
 Levinson, Kfm. v. Bündo, Brühl 78.
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.
 Liebe, Tuchm. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Ludwig, Kfm. v. Kunzenau, Neumarkt 19.
 Lang, Kfm. v. Plauen, Reichsstraße 5.
 Liehr, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischergasse 3.
 Lange, Fabr. v. Geithayn, Katharinenstraße 5.
 Lorenz, Tuchm. v. Gorleben, Hainstr. 22.
 Lippold, Tuchm. v. Werda, Königsplatz 12.
- König, Buchh. v. Mannheim, Stadt Rom.
 Körber, Kfm. v. Brot erode, Neumarkt 39.
 Körber, Fabr. v. Raasdorf, Reichsstraße 43.
 Möß, Kfm. v. Gassel, und
 v. Metznel, Reg.-Rath v. Liegnitz, H. de Bav.
 Misch, Fabr. und
 Meißner, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
 v. Manneufl, Baron, v. Dresden, Münch-
 ner Hof.
 Möller, Kfm. v. Ries, und
 Mern, Kfm. v. Fürth, Stadt Breslau.
 Martin, Kfm. v. Dessau, grüner Baum.
 Mansbach, Kfm. v. Gassel, Stadt Breslau.
 Möbius, Gerber v. Döbeln, und
 Müller, Fabr. v. Buchholz, Stadt Dresden.
 Moppert, Part. v. Petersburg, deutsch. Haus.
 Meyer, und
 Meinicke, Kfl. v. Baltimore, Hotel de Russie.
 Meinicke, Kfm. v. Nordhausen, Elephant.
 Maassen, Kfm. v. Prag, und
 Musard, Insp. v. Köln, Hotel de Bavie.
 Mocker, Kfm. v. Plauen, Hall. Gäßchen 10.
 Mohr, Kfm. v. Fürt, Brühl 64.
 Moritz, Kfm. v. Düsseldorf, St. Frankf. Et.
 Müller, Tuchm. v. Grossenhain, an der Pleiße 2.
 Mey, Bürgmstr. v. Sebnitz, Katharinenstr. 16.
 Müller, Kfm. v. Hengersberg, Thomasgässchen 6.
 Mengel, Kfm. v. Greiffenberg, Brühl 76.
 Mangelsdorf, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 3.
 Meyer, Kfm. v. Reichenbach, Hainstraße 17.
 Mosbacher, Kfm. v. Frieden, gr. Fleischerg. 19.
 Männerchen, Fabr. v. Berlin, Markt 3.
 Moog, Tuchm. v. Röhrsdorf, Grimm. Str. 1.
 Müller, Tuchm. v. Penig, Neumarkt 10.
 Meyer, Bang. v. Dessau, Brühl 61.
 Müller, Tuchm. v. Altenkundstadt, große Fleis-
 chergasse 13.
 Mampel, F. br. v. Hanstadt, Frankf. Et. 60.
 Matauscheck, Steinh. v. Turnau, Nicolaistr. 50.
 Metha, Kfm. v. Dresden, Gerbergasse 14.
 Menzerath, Kfm. v. Ingendorf, Hainstr. 13.
 Marcus, Kfm. v. Kreuznach, Brühl 82.
 Müller, Fabr. v. Berlin, Brühl 72.
 Meilich, Kfm. v. Stettin, Ritterstraße 38.
 Meyer, Kfm. v. Wallenstadt, Hall. Et. 16.
 Müller, Fabr. v. Rosdorff, Grimm. Str. 11.
 Moos, und
 Marcus, Kfl. v. Erfurt, neue Straße 9.
 Mai, Glass. v. Parchen, Poststraße 1.
 Nehring, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Neuschütz, Bedch. v. Eversdorf, und
 Nieder, Kfm. v. Frankfurt a/M., St. Bresl.
 Nabel, Gerber v. Döbeln, Stadt Dresden.
 Nissalkowicz, Beamte. v. Pekh, Rheinischer Hof.
 Neuberger, Kfm. v. Alzen, Brühl 84.
 Nickel, Fabr. v. Halberstadt, Tuchhalle.
 Northeimer, Tuchm. v. Memelstorf, kleine Fleis-
 chergasse 6.
 Neuwahl, Kfm. v. Arensberg, Reichsstraße 9.
 Nachod, Rauchh. v. Prag, Brühl 59.
 Nadler, Fabr. v. Ernstthal, Hall. Gäßchen 4.
 Neustädter, Fabr. v. Baireuth, Brühl 57.
 Niße, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
 Naake, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Nele, Kfm. v. Salzwedel, gr. Fleischerg. 22.
 Neese, Kfm. v. Bielefeld, Brühl 5.
 Ollesheimer, Kfm. v. Fürth, Reichsstraße 5.
 Dehmig, Kfm. v. Meerane, Reichsstraße 5.
 Obersiky, Kfm. v. Berberg, Brühl 51.
 Oerlepp, Kfm. v. Suhl, Naschmarkt 3.
 Offermann, Kfm. v. Ingendorf, Hainstr. 13.
 Otten, Frau v. Berlin, Stadt Breslau.
 Obermann, Amtmann v. Reichenbach, Stadt
 Dresden.
 Otto, Apoth. v. Stolp, schw. Kreuz.
 Palme, Glass. v. Parchen, Poststraße 1.
 Pfess, Fabr. v. Frankfurt a/O., Markt 3.
 Picht, Bedch. v. Berlin, Ritterstraße 36.
 Pappebaum, Tuchm. v. Cossen, Tuchhalle.
 Pabst, Gerber v. Gera, Neukirchhof 8.
 Pieisch, Tuchm. v. Lengenfeld, hohe Ellie.
 Praße, Fabr. v. Lauban, Brühl 72.
 Peteron, Rauchh. v. Berlin, Brühl 65.
 Peters, Fabr. v. Berlin, Reichsstraße 22.
 Paul, Fabr. v. Seifhennersdorf, Brühl 31.
 Pedoli, Kfm. v. Erfurt, Grimm. Str. 1.
 Pfaff, Kfm. v. Chemnitz, Brühl 77.

- Ploss, Kfm. v. Reichenbach, 3 Könige.
 v. Prengel, Baron v. Dre den, Münchner Hof.
 Petersen, Kfm. v. Halberstadt, Stadt Wien
 Pommer, Kfm. v. Chemniz, Stadt Hamburg
 Pöschel, Kfm. v. Bötz, Elephant.
 Pflaumer, Gerber v. Torgau, Stadt Dresden.
 Feligaus, Amtmann, und
 Pfligaus, Rittmeister v. Nielberg, Hotel de Russie.
 Pollo, Kfm. v. Hannover, großer Blumenberg.
 v. Pilovský, Part. v. Posen, Rhein. Hof.
 Pluns, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bav.
 Pohnert, Kfm. v. Dessau, Brühl 59.
 Pieck, Kfm. v. Prag, Nicolaistr. 36.
 Pohl, Kfm. v. Ludwigslust, Petersstr. 31.
 Pupke, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 44.
 Quade, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Saxe.
 Reichel, Tuchm. v. Roswein, Neumarkt 29.
 Rosenberg, Kfm. v. Bubbecke, Brühl 78.
 Roenstei n, Kfm. v. Anverungen, Hainstr. 22.
 Roth, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Reinick, Kfm. v. Berlin, Nicolaistr. 2.
 Reichel, Tuchm. v. Roswein, Grimm. Str. 1.
 Richter, Kfm. v. Neustadt, Gerbergasse 14.
 Röder, Fabr. v. Chemniz, Neumarkt 10.
 Rönsch, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischrg. 3.
 Rost, Kfm. v. Berlin, Brühl 12.
 Rößner, Kfm. v. Friedland, Hall. Straße 5.
 Roffauf, Kfm. v. Coblenz, Hainstraße 22.
 Rau, Tuchm. v. Roswein, Neumarkt 10.
 Römpfer, Fabr. v. Erfurt, Markt 9.
 Röders, Kfm. v. Soltau, Brühl 3.
 Rabe, Kfm. v. Quedenburg, fl. Fleischerg. 28.
 Richter, Fabr. v. Grünhainchen, Ritterstr. 33.
 Reichenheim, Kfm. v. Jesuis, Nicolaistr. 17.
 Reich, Kfm. v. Samte, Nicolaikirchhof 1.
 Rocholl, Kfm. v. Coft, Hainstraße 17.
 Runge, Kfm. v. Schmalboden, Brühl 57.
 Rosenberg, Kfm. v. Hamburg, Petersstr. 1.
 Reinberger, Kfm. v. Bunglau, Hall. Gäßch. 11.
 Reinsberg, und
 Rossmann, Tuchm. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Richter, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirch 14.
 Richter, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.
 Rößler, Glasch. v. Gablonz, Ritterstraße 19.
 Rausch, Fabr. v. Laubegast, Neumarkt 41.
 Rosbach, Kfm. v. Melsangen, Katharinenstr. 17.
 Rüdiger, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 22.
 Rosenthal, Kfm. v. Magdeburg, Hall. Str. 13.
 Risch, Kfm. v. Brandenburg, Stadt Breslau.
 Ruhland, Rent. v. London, Hotel de Prusse.
 Ries, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
 Ritterhaus, Kfm. v. Elbendorf, gr. Blumenb.
 v. Rembowsky, Agutsves, v. Breslau, und
 Rühl, Fabr. v. Waldheim, Stadt Dresden.
 Romanoff, Rent. v. Petersburg,
 Rauhaus, Kfm. v. Altena, und
 Reichenbach, Part. v. München, Hotel de Bav.
 Schlüter, Kfm. v. Goslar,
 Steinmeier, Kfm. v. Breslau, und
 v. Schlegel, Rent. v. Frankf. a/M., h. de Bar.
 Schmidt, Schreer v. Hof, und
 Steiner, Kfm. v. Breslau, Stadt Breslau.
 Sohns, Gastw. v. Potsdam, und
 Sturm, Kfm. v. Landeshat, Stadt Breslau.
 Sturzkopf, Kfm. v. Hannover, Münchn. Hof.
 Schmidt, Kfm. v. Weisenfels, grüner Baum.
 Seibold, Juv. v. Altenburg, Münchn. Hof.
 Seelig, Gerber v. Annaberg,
 Schmid, Gerber v. Kirchhain, und
 Stödner, Gerber v. Döbeln, Stadt Dresden.
 v. Seidel, Lieutn., v. Erfort,
 Schumann, Pastor v. Dresden, und
 Stahl, Koch. v. Breslau, Stadt Dresden.
 Sieks, Hauptm. v. Petersburg,
 Steffens, Kfm. v. Celle, und
 Stein, Kfm. v. Braunschweig, deutsches Haus.
 Sunder, Kfm. v. Niemendorf, und
 Schäffer, Kfm. v. Altenwerdingen, St. Lond.
 Schöffer, Kfm. v. Lüderitz, und
 Seifert, Hosgärtl. v. Dresden, St. Lond.
 Schaller, Kfm. v. Kronach, Stadt Gotha.
 Saalfeld, Kfm. v. Hamburg,
 Spiegel, Kfm. v. Berlin, und
 Sommerich, Fräul., v. Arnstadt, St. Berlin.
 Sachse, Kfm. v. Hettstädt, Hall. Straße 13.
 Specht, Kfm. v. Harlem, und
 Stricker, Kfm. v. Prag, Hotel de Baviere.
 Scobel, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 22.
 Schütter, Kfm. v. Stöppenstadt, und
 Schilder, Kfm. v. Hessen, Stadt London.
 Steinau, Kfm. v. Braunschweig, Petersstr. 42.
 Schwager, Tuchm. v. Burg, gr. Fleischrg. 3.
 Stoll, Kfm. v. Goldberg, gr. Fleischberg. 22.
 Schneider, Fabr. v. Lengenfeld, und
 Stiezel, Fabr. v. Erenthal, Hall. Gäßchen 4.
 Grulz, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 22.
 Stief, Fabr. v. Hainichen, Universitätsstr. 10.
 Schutze, Tuchm. v. Görlitz, fl. Fleischberg 16.
 Schmidt, Tuchm. v. Görlitz, Hainstraße 11.
 Siegwald, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstr. 32.
 Schwalbe, Fabr. v. Chemniz, Brühl 26.
 Stieberg, Kfm. v. Lübecke, Hall. Gäßchen 4.
 Strauß, Kfm. v. Gera, goldnes Sieb.
 Seidig, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Simon, Kfm. v. Harzgerode, und
 Simon, Kfm. v. Egeln, Goldhahngäschchen 8.
 Salomon, Antq. v. Dresden, Hall. Str. 5.
 Stern, Kfm. v. Breslau, Frankf. Straße 1.
 Salomon, Taxator v. Helmstädt, Reichest. 50.
 Sonnenthal, Kfm. v. Schöneck, gr. Fleischberg 18.
 Schweigmann, Kfm. v. Schöneberg, St. Lond.
 Schopflocher, Kfm. v. Fürth, Reichsstraße 40.
 Siebecke, Kfm. v. Herford, Halle'sche Straße 8.
 Scharschmidt, Tuchm. v. Lengenfeld, Neum. 10.
 Schönert, Tuchm. v. Aschersleben, und
 Schulze, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 23.
 Schlegel, Fabr. v. Freiberg, Grimm. Str. 1.
 Stöhr, Tuchm. v. Görlitz, Elephant.
 Stöhr, Tuchm. v. Peitz, Tuchhalle
 Sparberg, Fabr. v. Berlin, Hainstraße 1.
 Sommer, Tuchm. v. Grünberg, und
 Sommer, Tuchm. v. Sorau, gr. Fleischberg 3.
 Schönfeld, Kfm. v. Sandersleben, Nicolaistr. 18.
 Schneider, Tuchm. v. Roswein, Kupf. g. 3.
 Schlesinger, Kfm. v. Nor. hausen, patust. 28.
 Settmacher, Fabr. v. Peterswalde, fl. Fischrg. 23.
 Strunz, Tuchm. v. Oschatz, Brühl 60.
 Seckelsohn, Kfm. v. Ahlden, gr. Fleischrg. 25.
 Schürmann, Kfm. v. Barmen, Hainstraße 15.
 Sonnenthal, Kfm. v. Berßel, Nicolaistr. 47.
 Schwenzky, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 10.
 Sabersky, Kfm. v. Hoyerswerda, Hall. Str. 5.
 Sanders, Kfm. v. Fürstenberg, Ritterstraße 31.
 Schleicher, Fabr. v. Gollnberg, Reichsstr. 16.
 Stern, Kfm. v. Ullm, Reichsstraße 26.
 Stademann, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirchhof 20.
 Sommer, Kfm. v. Gr. Br. Ittenbach, und
 Schäfer, Kfm. v. Voigtsdorf, gr. Fleischrg. 29.
 Steinicke, Kfm. v. Weißnau, gr. Fleischrg. 29.
 Stegner, Fabr. v. N. wied, und
 Stegner, Fabr. v. Suhl, Thomaskirchhof 5.
 Struensee, Fabr. v. Strausberg, Hainstr. 12.
 Schiff, Kfm. v. Grobzig, Brühl 57.
 Schneider, Tuchm. v. Großenhain, an der Pleiße 2.
 Schütze, Kfm. v. Ruhla, fl. Fleischergasse 1.
 Thierfelder, Fabr. v. Neukirchen, Reichsstr. 5.
 Tischa, Tuchm. v. Herzberg, Hainstraße 22.
 Tröbst, Fabr. v. Apolda, Nicolaistr. 6.
 Tieze, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstraße 7.
 Trautmann, und
 Tamm, Tuchm. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Telgmann, Kfm. v. Hannover, Stadt Rom.
 Trenel, Kfm. v. Lüneville, Reichsstraße 17.
 Tezner, Fabr. v. Neißen, Grimm. Straße 1.
 Thranhardt, und
 Thieme, Tuchm. v. Großenhain, a. d. Pleiße 2.
 Thome, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Torges, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 22.
 Leichtler, Gerber v. Kirchhain, Petersstraße 4.
 Leichmann, Kfm. v. Erfurt, Stadt Hamburg.
 Lischner, Dek. v. Arnstadt, Stadt Berlin.
 Tittel, Amtmann v. Gordemitz, und
 Thierfelder, Kfm. v. Annaberg, Stadt Dresden.
 Testony, Kfm. v. Pesth, Rhein. Hof.
 Ullmann, Kfm. v. Nürnberg, Thomashäsch 6.
 Ursell, Kfm. v. Goest, Hainstraße 22.
 Vester, Tuchm. v. Görlitz, Hainstraße 12.
 Veit, Kfm. v. Buttstädt, Stadt Frankfurt.
 Volkhardt, Fabr. v. Suhl, Thomaskirchh. 5.
 Vogel, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirchhof 14.
 Vogel, Tuchm. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Berging, Sänger v. Petersburg, Stadt Rom.
 Bogelsang, Kfm. v. Frankfurt a. M., und
 v. Barwozeika, Part. v. Petersburg, h. de Bav.
 Wangemann, Past. v. Dresden St. Dresden.
 Wiesing, Kfm. v. Erfurt, und
 Wiesler, Kfm. v. Barmen Hotel de Baviere.
 Wojczyński, Kfm. v. Krakau, und
 Wallach, Kfm. v. Iserlohn, Stadt Olpha.
 Wolf, Tuchm. v. Naguhn, Frankf. Straße 12.
 Wehler, Kfm. v. Gießen, Reichsstraße 47.
 Walther, Tuchm. v. Döbeln, Mühlgrasse 1.
 Wendt, Kfm. v. Hamburg, Ritterstraße 5.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 40.
 Wilosz und
 Wolt, Tuchm. v. Kirchhain, Naundorfschen 29.
 Walther, Kfm. v. Sonnenberg, Petersstraße 1.
 Webendorfer, Fabr. v. Beulenroda, Reichsstr. 6.
 Wolff, Kfm. v. Berlin, Brühl 18.
 Webendorfer, Fabr. v. Grimmschau, Hainstr. 22.
 Welz, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstraße 7.
 Wenz, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Wehle, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 26.
 Wasmuth, Tuchm. v. Görlitz, Hainstraße 11.
 Wenzel, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischberg 3.
 Wendel, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 22.
 Weiß, Kfm. v. Cassel, Katharinenstr. 17.
 Wolff, Kfm. v. Cannenberg, Ritterstraße 18.
 Wiesinger, und
 Wolf, Tuchm. v. Spandau, gr. Fleischberg 6.
 Wollrate, Fabr. v. Breuen, Reichsstraße 23.
 Wietz, Kfm. v. Hamburg, Tuchhalle.
 Wieße, Kfm. v. Rheydt, Brühl 5.
 Winmüller, Kfm. v. Hamburg, Markt 6.
 Wolff, Kfm. v. Meerane, Nicolaistr. 38.
 Wiener, Kfm. v. Schwerin, Brühl 57.
 Walther, Tuchm. v. Neudamm, Hainstr. 25.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 9.
 Wedel, Tuchm. v. Finsterwalde, hohe Elle.
 Wiedemann, Kfm. v. Dresden, Gerbergasse 14.
 Williams, Kfm. v. Bayreuth, Neukirchhof 8.
 Wollner, Kfm. v. Jassy, Grimm. Str. 11.
 Weißstein, Kfm. v. Berlin, Hall. Str. 15.
 Wellenberg, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 17.
 Wolshiem, Kfm. v. Braunsberg, und
 Wolshiem, Kfm. v. Lyck, Nicolaistr. 31.
 Wolff, Kfm. v. Breslau, Markt 17.
 Wächtig, Kfm. v. Gr.-Schönau, Brühl 7.
 Westheimer, Kfm. v. Weismain, Reichsstr. 11.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 37.
 Wöhrling, Tuchm. v. Roswein, Gewandg. 2.
 Wolfsohn, Kfm. v. Dessau, Brühl 59.
 Wahl, Kfm. v. Frankenhausen, Nicolaistr. 38.
 Warburg, Kfm. v. Nordhausen, und
 Warburg, Kfm. v. Ellrich, Hall. Str. 14.
 Wolf, Fabr. v. Lengenfeld, Brühl 76.
 Wolf, Kfm. v. Breslau, Reichsstraße 28.
 Wessel, Kfm. v. Schöneck, Nicolaistr. 9.
 Wetz, Kfm. v. Schöneide, Katharinenstr. 9.
 Wiesele, Buchh. v. Brandenburg, und
 Wiesele, Akademik. v. Regenwalde, St. Hamb.
 Wostell, Kfm. v. Wien, Hotel de Prusse.
 Wiediger, Juw. v. Warschau, St. Wien.
 Wolff, Kfm. v. Wittenberg, deu sches Haus.
 Wolff, Kfm. v. Minden, gr. Blumenbeeg.
 Wiedemann, Part. v. Reichenbach, schw. Kreuz.
 Wilm, Juw. v. Berlin Hotel de Saxe.
 Wagenknecht, Kfm. v. Brandenburg, St. London.
 Michelhausen, Kfm. v. Hirschfelde, St. Gotha.
 Junz, Frau, v. Hamburg, St. Breslau.
 Schipke, Fabr. v. Sorau, Hainstraße 12.
 Seuner, Kfm. v. Lichtenstein, Goldhahng. 8.
 Döpke, Tuchm. v. Grimmschau, Hainstr. 32.
 Siegler, Fabr. v. Ruhla, Neumarkt 39.
 Benkner, Glasch. v. Josephshof, Burgstr. 6.
 Binner, Fabr. v. Hohenstein, Reichsstraße 33.
 Bruner, Fabr. v. Grimmschau, Hainstr. 12.
 Bischöfe, Tuchm. v. Roswein, Grimm. Str. 1.
 Böllner, Fabr. v. Berlin, Markt 3.
 Böltzer, Kfm. v. Breslau, Brühl 67.
 Bausch, Gastw. v. Glauchau, und
 Beßig, Erdal., v. Altenburg, Münch. Hof.
 Bierenberg, Lederhöfe. v. Kirchhain, und
 Babel, Amtm. v. Gordemitz, Stadt Dresden.
 v. Biederwisko, Part. v. Petersburg, und
 v. Baluska, Grafen, v. Warschau, h. de Bav.